Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Der Volksfreund. 1901-1932 1928

288 (8.12.1928)

A SHE WILLIAM

Genpreise Die 10 gespaltene Mumererzeite sone. 12 Piennig. Gelegenheite anzeigen und Stellengesuche 8 Pfennig. Die Restame-Millimeter liefes, bei gerichtlicher Betreibung nabatt nach Tarif, der bei Richteinbaltung des bei gerichtlicher Betreibung und bei Konfurs außer Kraft tritt o Erfallungs-Sarierube . B o Schluft ber Ungeigen-Unnohme 8 Uhr vormit

Beilagen : Illuftrierte Wochen Beilage "Volk und Zeit" Die Mußeltunde / Sport und Spiel / Deimat und Wandern Sozialistisches Jungbolk / Frauenfragen - Frauenschut Bezugspreis monati. 2.50 Mt. o Ohne Justening ... 20 Mt. o Dost Lin Post 2.66 M Einzelpreis 10 Pfg., Samstags 15 Pfg. o Erichelni 6 mai wöckentlick oormittags 11 Uhr o Postschotto 2650 Karlsruhe o Geschäftsstelle und Redattion : Karlsruhe i. B., Waldsstraße 28 o Jernruf 7020 und 7021 o Vollsfreund-Jisiafen : Durlach, Westend straße 22: Baben-Baden, Iriedhosstraße 28: Rastatt. Friedrichsseile Osenburg Cancellroit

nmer 288

Karlsruhe, Samstag, den 8. Dezember 1928

48. Jahrgang

Die Gewerkschaften sprechen

obe Kundgebung des ADGB zum Kuhrkampf – Gewaltpolitik der Unter= - Verhalten der Regierung - Korderung nach öffentlicher Kontrolle

Riel, 7. Des. (Eig. Draht.)

Greitag pormittag begann in Riel die Tagung des Bundesles des ADGB. Die Tagung wurde — etwas Neues in der e des ADGB. mit einer öffentlichen Sigung eingeleitet, Eggert über "Staat und Birtichaft" iprach. leiner Eröfinungsrebe erflärte

Leivarth

olic Aubrtampi, die Gewertichaften feien einig in der icharfen 216des Berhaltens der Unternehmer, Die fich wider Recht und afgelehnt und ben Konflift beraufbeichworen batten, ber bei ortungsbewußter Ueberlegung ju vermeiden gemefen mare. eiterichaft, por allem bie betroffenen Metallarbeiter, perof ihrer tapferen Saltung hobes Lob und tonnten ber Gnmbet gesamten beutichen Arbeiterbewegung ficher fein. Das n ber Reichsregierung babe in ber Deffentlichfeit eine ver-Beurteilung erfahren. Es liege jedoch tein Unlag por, sregierung wegen ihres Gingreifens einen Borwurf gu Es fei auch nicht richtig, das das Schlichtungsweien, wie worden jei, einen ichweren Schlag befommen habe. 3m bas Bewußtsein feiner Bedeutung fei weiten Rreifen ber iffeit in Deutschland erft burch Diefen Arbeitstampf eingeworden. Die Arbeiterichaft habe feine Rieberlage erlit-Unternehmer, Die fo weit gestedte Biele verfolgten und es Geldun aufgefahren batten, batten fich bedingungslos hiedsibruch unterworfen, ben fie noch nicht einmal tennen. in diesem Rampi Gieger und Befiegte gebe, jo feien die ten nicht bie Besiegten. Die Gewertichaften batten nie Standpuntt jenes Bauern gestanden, der eigensinnig Saus ber feine gange Sabe verprozeifierte, um bem Buchftaben bes Geltung zu verichaffen. Gie führten einen fachlichen ibem fie nicht nur ihre Intereffen, fondern die Intereffen miwirticaft vertraten. — Leiparth verficherte gum Schlut, Bertrauen, daß ber Schiedsipruch, ben ber Reichsinnen: fällen werde, der Arbeiterichaft au ihrem Recht verhelfen

Cagert

leinem Referat u. a. folgendes aus: Die Ruhrkämpfe e Erörterungen über das Bethältnis amiichen Staat und aufs neue angeregt. Die Unternehmer behaupteten bei ber Aussperrung nicht gegen die Staatsautorität, auch nicht en Grundgedanken bes Schlichtungswesens und gegen bie onen der Gewertichaften su tampfen. In Wirklichteit aber nur die Beit übervölkerter Läger und finkender Konjuntbagt, um ben von langer Sand vorbereiteten Schlag gegen ettichaften und das Schlichtungswesen zu führen. Die Austellte fich als eine Auflehnung der Gifeninduftrie gegen en Gebanten, Die Arbeiterichaft in erhöhtem Mage an ben en und an dem Aufstieg der Wirtichaft su beteiligen, bar. bin Brotest ber Gijenindustriellen gegen die Schlichtungs-Begen Gejes und Recht, gegen bie Autorität bes Staates. teler und Wahrer der Staatsautorität batte die Regierung ebnung nicht hinnehmen dürfen, obne alle Mittel auf guin die Anerfennung des verbindlich erklarten Schiedserawingen. Statt beffen bat bie Regierung burch ben er vermittelnd eingegriffen, und den Reichsinnenmining mit der Schlichtung des Arbeitstampfes betraut. Nachegierung aber in diefer Weife in ben Kampf eingegriffen bas darf ich wohl im Namen des Bundesausschusse und alen organisierten Arbeitericaft lagen, bat fie in ber Berbes Rampfrichters eine gute Wahl getroffen. Gevering Berirauen.

den find die Betriebe wieder geöffnet worden. Diefe ift beilpiellos in der Geichichte ber beutichen Arbeiterewerkichaften werden aus Diefer Etwidlung frater ihre eben baben. Someit die Schlichtungsordnung in Frage beute ichon festgestellt werden: Die Gewertichaften allgemeinen einen durch Bereinbarung entstandenen für wertvoller als einen staatlichen Schiedespruch. Der Tarifverträge abichließen, bann gebort bagu ein bie bober wertendes Unternehmertum und eine ftartere ge-Organisation. Wo aber, wie im Rubrgebiet ein Unm berricht, das infolge seiner wirtschaftlichen Sonder-Tarifgeichichte befitt, ermachft für ben Staat Die die wirticaftlichen Kampfe einzugreifen und durch bie Lobn= und Arbeitsbedingungen gu regeln.

Rathenau hat einmal von den 300 Generaldirettoren Statsvorsitzenden gesprochen, die Eurova beherrichen. ebeutet, hat die Generalaussperrung im Rheinland und Rezeigt. Sie bat gezeigt, daß die Demofratisierung ber tin bringendes Erfordernis unserer Zeit ist. Es ist un-Staat und Wirtschaft sich von einer kapitalistischen en fassen. Wenn die Rubraussperrung eines gezeigt bie Rotwendigfeit, daß die eisenerzeugende Industrie baftliches Gut werden muß. In diesem Sinne fordern antiliche Kontrolle aller monopolariigen Unternehmungen dontrollstatistift, die einen Einblid in die ständigen Ber- inhaltlich wertvolle Rede von

änderungen und in die Umftellungen ber einzelnen Induftriezweige

Bir begrußen die Ruhrarbeiterichaft, die durch ihr besonnenes Berhalten mabrend der Dauer des Ruhrkampfes die Sympathie ber Deffentlichkeit für fich batte und durch Bujammenwirfen aller Kräfte ben Anichlag ber Unternehmer ber Gisenindustrie an ber Ruhr abzuwehren bemüht waren. Es darf fein Burud in die alte Stellung geben, in die die Arbeiterichaft ber Borfriegszeit verwiesen war. Bir wollen Staat und Wirtichaft fo geftalten, daß fie von allen Kräften unseres Boltes gemeinsam getragen und gefordert

August Schmidt vom Bergarbeiterverband

forderte mehr Mitbejtimmungsrecht für die Bertreter ber Arbeiterichaft im Produktionsprozek. Einige Möglichkeiten gur Aufhellung der Produktionse, Abfats und Preisverhältniffe in Roble und Kali bietet bas Reichstohlen- und Kaligesets. Aber es gilt biefe an fich ungulänglichn Rechte ber Arbeiterschaft in Diesem Gelbstvermaltungsförder auszuhauen und für die übrigen Industrien die gleichen Selbstverwaltungsförper zu verwirklichen. Gerade bei ber Roble macht fich die Notwendigfeit, Ginficht in die Berhaltniffe ber Nebenproduktionen und ber Sutteninduftrie gu erlangen, am beutlichften bemerfbar.

Bernhardt vom Baugewertsbund

ichilberte die außerordentlich trube Lage im Bangewerbe. Alle Regierungen ber Rachfriegszeit batten versprochen, burchgreifende Silfsmagnahmen gur Ausführung gu bringen. Getan fet aber fo gut wie nichts. Die Bauarbeiter mußten endlich verlangen, baß geholfen wird, wo die Rot am größten fei. Wenn irgendwo, fo habe im Baugewerbe das Unternehmertum bewiesen, daß es nicht in der Lage fei, die Berhältniffe aus eigener Rraft su meiftern. Mus diesem Grunde muffe ber ADGB fordern, daß ber Staat, baß die Boltsgesamtheit mit den Organifierten gusammenwirte, um eine Reugestaltung unferer Bauwirtichaft berbeiguführen.

ber 2. Borfitsende des Metallarbeiterverbandes, fprach über den Rubrfampf. Beifpiellos, wie diefer Rampf, fei auch die Sympathie gewesen, mit der die Mehrheit des arbeitenden Bolkes und die öffentliche Meinung die fämpfenden Arbeiter unterstütt babe. Der unmittelbare Erfolg fei eine mejentliche Starfung bes Metalls arbeiterverbandes im Ruhrgebiet. Wie auch ber tommende Spruch Severings ausfallen moge, bas Gine fei gewiß, bag nämlich Arbeiter und Unternehmer von nun an jeglichen Schiedsfpruch mit anderen Augen anjeben werben. Die Unternehmer würden es bestimmt jum sweitenmale nicht wagen, einen derartigen Kampf berauf zu befdwören. Die Schluffolgerung für die Gewerfichaften aber muffe ausklingen in den Ruf an Parteien und Parlament: Ber mit bem Gifenwirtichaftsbund, ber mit bem Gelbitverwaltungsforper für alle Schlüffelinduftrien!

Gegen Die staatlichen Subventionen an Die Induftrie fprach Genosse

Schmidt vom Landarbeiterverband

Die Sohe ber staatlichen Zuschüffe gebe um ein Mehrfaches über die befannten Bablen binaus, und bie Deffentlichfeit werbe erichreden, wenn fie bemnachft bie Summen bore, die vorläufig nur vertraulich im Reichshaushalt ausgesett worden feien. Wie bas Gelb ber Steuergabler verwilftet merbe, fpotte jeber Beichreibung. Um ben Beinbau - in Sachfen - bu fordern, wurden bort Forichungsftellen errichtet. Ferner feien 200 Millionen für ben Biederauf. bau sufammengebrochener Betriebe in Ditpreußen angeforbert worden und abnliche teure Scherze mehr. Roch niemals habe man in solchen Ausmaßen Subventionen gewährt, wie gegenwärtig. Empfangen murden fie von benfelben Leuten, Die fonft nicht genug die freie Konturrens predigen und auf die "Staatsrentner", Die Arbeitslofen ichimpfen fonnten.

Propaganda für bie Sozialifierung ber Schluffelinduftrie for-

Brandes vom Metallarbeiterverband

als das felbstverständliche Ergebnis des Ruhr= fampfes. Es ift, führte er aus, auf die Dauer unerträglich, baß ein Dutend Männer über bas Schidfal ber michtigften Broduftionsmittel und das Leben von Sunderttaufenden befinden. Die Scharsmacher der Ruhr wollten einen großen Schlag gegen Staat und Gewerkichaften führen. Der Schlag wendet fich jest gegen fie ielbit. Die breiteste Deffentlichfeit findet ihr Borgeben als unverantwortlich gegenüber ber Bolfsgesamtheit. Bas übrigens für die Unternehmer von ber Ruhr gilt, gilt auch für bie Berftbefiter an der Wasserkante. Auch sie weigern fich, die berechtigten Unsprüche ber Arbeiterichaft su erfüllen. Dabei baben die Scharfs macher in der Werftindustrie nur eine kleine Mehrheit. Tropdem fabotieren fie die Berftandigungsmöglichteit und führen ben Rampf mit Methoden, die nur als icamlos bezeichnet werden tonnen.

Den Schluß der öffentlichen Aussprache bilbete eine formal und

ber fich besonders an die gablreichen Gafte und Behördenvertreter wandte, um ihnen die gewerkichaftliche Wirtichaftsauffassung, ber fie nicht selten fremd und verständnissos gegenübersteben, naber gu bringen. Als die große voltswirticaftliche Aufgabe ber Gewertschaften tennzeichnete Tarnow die Serbeiführung bes Gleichnewichts ber Produttion und ber Ronjumtion. Die technische Entwidlung, die fortichreitende Wiffenschaft und nicht gulett die alles Bisberige umstürzende Rationalisierung des Produttionsprozesses batten eine dronifche Arbeitslofigkeit berbeigeführt, wie fie die Wirtschaft ber Borfriegszeit niemals gefannt habe. Jest bandle es fich darum, die industrielle Reservearmee auch als Berbraucher dem gesamten Prozeß der Birtichaft einzugliedern. Die Produttionsmöglichfeit müßte erschöpft werden. Das aber sete voraus, daß gunächst die Kauffraft der Massen gehoben und die große 3abl der Arbeitslosen in den Arbeitsprozeß wieder eingereiht werde.

Mit einem furgen Schluswort bes Borfitenden Leipvarth fand Die öffentliche Tagung des Bundesausschusses ihr Ende

Keine Sozialisierung der Konkurse

Wenn bie Induftrie "Bater Staat" ruft

Dem Sauptausichus des Reichstages liegt ber Saushaltsplan 1929 noch nicht vor. Die Sauptarbeit ber Ctatsberatung beginnt alliabrlich erft anfangs Januar. Immerbin ift ber Ausichus icon jest mit sablreichen Bewilligungsforgen beschäftigt. Als die Kreditforderung bes fuddeutichen Filmtongerns "Emelta" erledigt mar, wurde bie Rreditforberung für bie Schichaumerft beraten. Dieje Frage tonnte bisber noch nicht erledigt werden. Auch binfichtlich ber Binsverbilligung für Exporteurfredite ift ber Ausichus noch gu feiner endgültigen Enticheidung gefommen. Dagu tommen noch Forderungen für den Nüburgring.

Die Sozialbemofratie fteht diefen Rreditforderungen angesichts des Defigits in dem neuen Etat augerst fritisch gegenüber. Immer, wenn bie Unternehmer nicht weiter fommen, rufen fie nach bem Bater Staat. Das Deutsche Reich hat bis heute ichon etwa 1,6 Milliatben Burgichaften und 1,26 Dilliarden Rredite in ben verschiedensten Formen, von den Ums ichuldungsfrediten für die Landwirtichaft bis ju den Burgchaften für ben Export nach Rugland, laufen. Das Reich ift also bereits in großem Umfange schon Bantier, allerdings mit bem Unterschied, daß ber normale Finangmann die guten Geichafte macht und die ichlechten von fich weift, während bas Reich immer wieder gezwungen wird, ichlechte Geichafte gu janieren, ohne daß es an das gute Geschäft der Privatindu-ftrie herantommt. Wenn das Reich nach diesen Richtungen Bestrebungen bemerkbar machen will, protestiert das gange Unternehmertum wegen biefer talten Sozialifierung. find der Auffassung, daß für die Butunft auch die falte Cozialifierung ber Ronfurje burch bas Reich aufhören muß. Die gangen Rredite unserer Birtichaft, soweit überhaupt eine Berechtigung hierfür vorliegt, tann man burch hunderte gleich gelagerte und ebenjo berechtigte Buniche und Forderungen ergangen. Es muß beshalb endlich ein energijder Schnitt gemacht werden, damit das Reich nicht alle Schwierigfeiten ber Brivatwirtschaft und beren Berlufte zu Laften ber Steuers zahler auf sich konzentriert.

Reparationsagent gegen bessere Ausstattung der Holzklaffe?

Bei der Erhöhung ber Berionentarife bat bie Reichsbabnvermaltung die Bevolkerung mit dem Sinweis gu berubigen versucht, daß bie Solgtlaffe beffer ausgestattet werde. Jest taucht auf einmal die Meldung auf, der Generalagent für die Reparationen und die ausländischen Mitglieder des Berwaltungsrats der Reichsbahn batten gegen die beabfichtigten Bauauftrage Ginfpruch erhoben, Die Hauptverwaltung foll daraufbin die Bestellungen siestiert baben.

Eine mertwiirdige Sache! Der Umbau ber Baggons von der l. dur 3. Wagentlaffe batte für die Wertstätten Arbeit gebracht. Der Arbeiterabbau bei ben Wertstätten batte, einstweilen wenigftens. eingestellt werden tonnen. Die Reubauten für die 2. Rlaffe hatten erner ber Waggoninduftrie Arbeitsmöglichkeiten geichaffen. Dieje Arbeitsbeichaffung mare gerade jest bei Beginn des Winters und beim Steigen ber Arbeitslofengiffern erfreulich gemeien. Die Iariferhöhung batte unter diefen Umftanden wenigstens noch etwas Gutes mit fich gebracht. So aber bleiben nur die Dornen ohne Rofen. Die Reichsbahnverwaltung wird barob natürlich feine Tranen vergießen; denn der Reparationsagent bat - wenn bie Meldung gutrifft — die geheimsten Buniche der Reichsbahn erraten. Schade, das nicht auch die Reichsbahn in ber Geele bes Reparatonsagenten leien tann. Sie batte bann ber Bevolferung bei ber Berionentariferhöhung nicht Beriprechungen ju machen brauchen, Die fie jest mabriceinlich nicht halten tann.

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK

Dreier-Kollegium im Zentrum

Stegerwald als Vorsikender der Zentrumspartei abgelehnt

Reue Randidaten für die Rachfolgerichaft von Marg

Der Beichluß des Borftandes der Bentrumspartei, bem Parteitog den Abg. Stegerwald sum Borftand zu empfehlen, ist auf der Kölner Sigung des Zentrumsparteiausschusses am Freitag durch die Stimmung im Parteiausschuß korrigiert worden. Der Vorschlag des Parteivorstandes hat im Parteiausschuß beftigen Wideritand gefunden. Im Bordergrund stehen deshalb fett dunächst Joos, Kaas und Ulikka. Die Gewerkschaftsvertreter jollen über die Tehde gegen Stegerwald außerordentlich ver-

n einem amtlichen Bericht, ber von ber Bentrumspartei am Freitag abend über ben Berlauf ber Parteiausichubsitung beraus-gegeben wurde, ift über die Personalangelegenheit fein Wort ent-

Joos als Parteiführer in einem Dreierkollegium

WIB. Köln, 7. Des. In der nachmittagsfigung des Barteis ausichuffes der Deutichen Bentrumspartei murde fpat abends mit großer Mehrheit ein Beichluß gefaßt, wonach ber Barteiausichut bes Bentrums bem Reichsparteitag empfiehlt, daß ber neu zu mab lende Parteivorstand aus feiner Mitte brei Borfitende mit gleichen Rechten mabli

Bie biergu weiter mitgeteilt wird, bat ber Parteivorstand ber Deutiden Bentrumspartei in mehrftundigen Beratungen im Laufe bes Rachmittags burch einstimmiges Botum ben Bunich befundet, ben Abg. 300s jum Barteiführer porguichlagen. Der Reichsparteis ausichus hat diefes Botum einstimmig gebilligt.

Der Abg. Joos machte dann den oben gemeldeten Borichlag, dem Reichsparteitag au empfehlen, Die brei Borfigenden mit gleichen Rechten zu mablen. Diefer Borichlag murbe mit großer Mehrheit апаспоштен.

Bu ben Berhandlungen des Parteivorstandes Röln, 8. Des. und des Reichsvarteiausschusses des Zentrums über die Ausstellung der Kandidatur Joos ist nachzutragen, daß sich der Abg. Joos nach seiner Kominierung Bedenkzeit ausgebeten batte, um mit seinen Freunden Rüchprache zu nehnten. Diese Fühlungnahme fand während einer Pause in den Parteiausschuhverhandlungen statt. Rach Riederaufnahme der Sigung sehnt Joos auf Grund seiner eingehen-den Aussprache mit sahlreichen Parteisreunden das Amt des Barteivorsikenden ab, machte jedoch den Kompromitvorichlag, daß der morgen zu mählende Reichsparteivorstand aus seiner Mitte selbst drei Borfigende mit gleichen Rechten mablen folle Diefer Borichlag

Bayerische Unzufriedenheit mit Held

Auch in den Reiben der Bagerischen Boltspartei wächst die Unzufriedenheit mit dem baverischen Ministerpräsidenten Seld, was daraus hervorgeht, daß die dieser Partei febr nabestehende Baffauer Donaugeitung ber verfehlten Burgerblodpolitit in Banern ichwere Borwürfe macht, da bierdurch die bayerifche Sogialbemofratie in eine Oppositions. ftellung bineingetrieben worben fei, bie ben bagerifchen Intereffen febr abträglich ift. Es ware eine bankbare Aufgabe für einen Staatsmann, die baverifche Sozialbemotratie aus ihrem Schmollwintel in eine attive Landespolitit hineinzumanöverieren. Dr. Seld ftebe mit feinen Thefen isoliert in feiner eigenen Partei ba.

Landras v. Gilsa im Kuhestand

Raffel, 7. Des. Das Berfahren gegen ben Landrat von Rirchhain, v. Gilfa, bat feinen Abichluß gefunden. Durch Beichluß bes Staatsminifteriums ift Landrat v. Gilja einstweilen in ben Rubeftand perfekt morben. Landrat von Gilfa batte, wie mitgeteilt, national-fogialiftifche militäriiche Uebungen gebulbet.

Geborstene Säule der würft. Kommunisten

Dem vorigen württembergischen Landtag, beffen Mandat im Mai dieses Jahres erlosch, gehörte noch der kommunistischen Abgeordnete Stabler an der als Sprecher seiner Partei besonders bei den Fragen der Wohnungspolitik das Wort nahm. Reuersings borte man nun im Zusammenhang mit ben inneren Berwurfs tiffen in der APD., daß Stäbler feiner Bertrauensämter enthoben und aus der Organisation ausgeschlossen worden sei. Wie wir ersahren, liegt jedoch wesentlich mehr gegen ihn vor, was ben Anlag feiner Abfägung gegeben bat. Es ichwebt gegen ibn ein Berfahren megen Betrugs und Unterichlagung, deren er fic in feiner Tätigteit als Borftandsmitglied einer Baugenoffenschaft in Baibingen a. F. schuldig gemacht bat. Er soll auch Gelder unterschlagen baben, die von der Wohnungstred its anstalt zur Ausführung der von der Genossenschaft geplanten Arbeiterwohnungen bewilligt worden waren. Eine neue Ausftration au der Gemiffenbaftigfeit der Führerauslese bei den Kommuniften!

Eine bedeutiame Ausstellung

Stuttgart, 6. Des. Die Danzig-Musftellung bes Deutichen Muslandsinstituts wird jest in Stutigart, bem Sis des Instituts, sum erstenmal gezeigt. Sie wird am 1. Januar von dort aus nach München und bann weiter burch alle beutschen Sauptstädte manbern. In bochintereffanter Weise wird anschaulich gemacht, wie bas Land bort burch unermudliche Arbeit bem Meere abgerungen und durch Deiche befestigt murbe und wie fich im Laufe der Jahrbunderte Landwirtichaft, Sandel, Industrie, Schiffsbau und Schiffs fahrt entwidelt baben. Die impojante Architettur Dangigs mirb in großen Mobellen vorgeführt und aus den Archiven ber Stadt wie aus sonstigen öffentlichen, kirchlichen und privaten Sammlungen werden wertvolle Beugniffe für die eigenartige und reisvolle Betätigung auf gewerblichem und fünftlerischem Gebiet aur Schau gestellt. Bon besonderem Interesse find die Sammlungen von Etzeugniffen der Bernfteininduftrie. Aber neben dem fultur- und entwidlungsgeschichtlichen Teil der Ausstellung tann fich der die gegen märtigen Berbaltniffe Dangigs ichile dernde Teil mohl feben laffen. Daneben werben die Erzeugniffe der Literatur, Kunst und Preise gezeigt, die auf ein reges Intereffe ber Bepofferung am öffentlichen Leben ichließen laffen.

In plaitiiden Modellen fieht man bas Stadttheater, Die Molboner von 3 oppot, sowie die in Aufbau und Einrichtung gang mederne Bestaloszischule. Für die "Landratten" von besonderem Interesse find eine originell ausgestattete Schifferfneine, eine Stube "Der Lachs" genannt, in der bas berühmte "Gulbenmaffer" jur Schau geftellt wird, fowie ein Modell bes Danziger Safens. Roch vieles ift ausgestellt, was des Sebens wert ift, das aber bier nicht im einzelnen aufgeführt werden fann.

Oberbürgermeifter Dr. Lautenichlager von Stuttgart bieß die aus Danzig zur Eröffnung der Ausstellung gekommenen Gafte willtommen, für die dann ber Prafibent bes Genats ber Stadt Dangig, Dr. Sahm, bas Bort ergriff. Er betonte mit warmen Worten ben Willen ber Dangiger Bevolferung, gur untrennbaren Aufrechterhaltung engiter Rulturges meinschaft mit dem deutschen Bolte. Den Danzigern aber solle das deutsche Bolf Treue mit Treue vergelten, um ihnen Kraft und Ausdauer zu geben, damit sie nicht an der Zufunft des Freistaates

Die Ausführungen Sahms, der in Gemeinschaft mit dem Bigepräfidenten bes Senats, Gehl, dem Leiter ber Dangiger Bollsftimme, und bem Genator für Kultus und Unterrichtswefen, erichienen war, murben mit lebhaftem Beifall aufgenommen.

Die Deutschnationalen in kommunistischen fußstapfen

Schlange und Ballraf legen ihre Memter niebet

Die Wirren bei ben Deutschnationalen find burch bie Sugenbergs sum Parteivorfigenden gans und gar nicht geich Im Gegenteil, fie haben ein weit größeres Maß als bisber er Der neue beutichnationale Diftator tritt nun in tommun Fußstapfen, um fich die alleinige Gewalt hierdurch gu fichern. nur eine Reibe Sugenberg unbequemer Breffeleute wird ausge fondern berr Sugenberg bat bereits eine ichwarze Bifte für Abgeordnete aufftellen laffen, Die nach feiner Meinung nächsten Reichstagswahl nicht mehr für die Deutschnationale fandidieren dürfen, wobei besonders die Abg. v. Lindeiner-Bill Treviranus, Lambach bemertenswert finb.

berr Sugenberg bat jedoch damit nicht genug. Gein berungseifer geht immer weiter und immer mehr ebemali mertenswerte deutschnationale Führer fühlen fich baburch ne Ropf geftoben. Die Freitagfigung ber beutschnationalen vertretung hat wieber verschiedene interessante Borgange Deutichnationalen offenbart. Berr Sugenberg bat pot Satungsanderungen beantragt, die gleich angenommen m mobl um feine Berfonlichfeit noch ftarter hervortreten au In perioneller Sinficht ift bemerkenswert, bag bie bisberiget vertrtenden Barteivorsitsenden, die Abgg. Schlange und Ra ihre Memter niedergelegt haben.

Die Rommuniften werden mohl bald barauf neibild ie welcher Energie Berr Sugenberg feine Gauberungsattion

Diftator Sugenberg.



Der Rommuniff: "Bei dem tann ich nech Unterridi Rat efchmeißen nehmen!"

- Was ist Togal? Togal-Tabletten find ein hervorragend bemahrtes

Rheuma, Gicht, Ischias, Grippe, Nerven- unu schmerz, Erkällungskrankheiten Shadigen Sie fich nicht burch minderwertige Mittel notarieller Bestätigung anerkennen liber 5000 girgte, viele bedeutende Professoren die gute Wirkung bee Sol Fragen Sie Ihren Argt. Preis Dik. 1.40.

Parl Alvd, Rojen-Apothele, Rippurreritt, Ede Ranto otole in jamilichen anderen Apothelen. 0,46 Chin. 12,6 Lith. 74,3 Acid. acet. sal. ad 100 Amyl

Rolf Warners Leidensweg

Ein Beitgenöffischer Roman

Bon Silbe Drener

(Nachbrud verboten.)

Ropfichüttelnd iah Frau Rebbuhn dem an einem Samstag nache mittag eilends babinichreitenden Rolf Warner vom Genfter aus nach, ber mit einem großen Bafet belaben eben um die Ede bog und Frau Rebbuhns neugierigen Bliden entschwand. Wenn fie doch nur wüßte, mas in den letten Wochen Rolf verändert batte. Es ftedt ficher die blonde Rathe Dahinter, ftellte die Alte mit Unmut fest, denn daß Rolf fich mit Seiratsabsichten trug, paste ibr gar nicht, verlor fie an ihm boch einen gutsahlenden angenehmen Mieter, für den es nicht so leicht Erfat gab. Aergerlich nahm Frau Rebbubn ibr Stridgeng gur Sand, wies ben Rater Schnuri barich in die Ede, der gans erstaunt feine Berrin ob der ungewohnten Rommandos beäugelte.

Ein ichriftes Läuten rif Frau Rebbubn unfanft aus ihren Träumen um Rolf Warner, ber eben in ben Bug nach Marburg geitiegen mar, um zu feiner Rathe zu fahren.

Frau Rebhuhn trippelte aufgeregt zur Tür, sie konnte sich gar nicht erflären, mer um bieje ungewohnte Mittagsftunde fie auffuchen wollte. Gie augte burch ben Spion und fab einen vornehmen, ibr doch gans unbefannten, alteren Berrn.

Es dauerte ihm anicheinend zu lange, bis fich Frau Rebhubn au dem schwerwiegenden Entschluß, au öffnen, durchgerungen batte, er flingelte noch einmal und swar anhaltend. Bitternd öffnete Frau Rebhuhn die Türe und ließ im Geifte ihr ganzes bisheriges Leben prüfend vorüberziehen. Wenn bas ein Detettiv ware, ein Krimina-Ier! Satte fie etwas angeftellt? Eistalt lief ibr ein Schauer über

Der berr trat mit freundlichem Lächeln berein, flappte wie ein Offisier die Saden susammen und stellte fich mit lauter, eindringlicher Miene por: "von Schieffengabn", auf bas "von" noch eine beiondere Bedeutung legend.

Frau Rebhuhn erftarrte in Chrfurcht und fand gerade noch foviel Sammlung, um bem Berrn bie Tur gu bem nächften Bimmer au öffnen und fnidfte und dienerte um Schieffengabn herum, ber beluftigt auf die Alte blidte.

Gie batten ihn in Rolfs Bimmer geführt, mas Schieffensabn im Mugenhlid an ben Bucherregglen erfannte, Die amei Seiten des Raumes bis aur Dede füllten.

Un ber Längsseite ftand Bett, Waschtisch und Schrant, vor bem Fenfter ein großer Schreibtifch. Das Bimmer atmete wohltätige Rube und Barme eines barmonischen Menichen.

Aber dieje Erkenntnis wies Schieffengabn energijch von fich und wartete gar nicht die Aufforderung Frau Rebhuhns, fich su feben ab, fondern ließ fich behaglich auf bem Gofa nieber, bas por ben Bücherregalen ftand. Auf bemfelben Sofa, auf bem por furger Beit Kathe und Rolf die einzigartige Nacht ihres Findens verbracht

Frau Rebbuhn verfolgte mit demütiger Ergebenheit bas Berhalten Schieffengahns. Sie ärgerte fich, daß fie ihn aus Berfeben in Rolfs Bimmer geführt batte und nicht in ihre gute Stube". Was ber berr mohl von ihr wollte. Gie follte nicht lange im 3meifel darüber bleiben.

Schieffengabn begann in moblgefester Rebe: "Sie haben boch einen Mieter liebe Frau, ber Brofeffor an ber Luifenicule ift, nicht mahr?

Frau Rebbuhn nidte gottergeben. "Er beißt Rolf Warner, wohnt brei Jahre bei Ihnen und Gie

maren mit ihm aufrieden?" Frau Rebhuhn murbe es immer ungemütlicher.

3ch bin Direttor an ber Luisenichule und finde berrn Warner eit letter Beit merkwürdig serfahren und nervos, fo bag ich erwogen habe, ihm bemnächft einen langeren Etholungsurlaub ju gemabren. 3ch möchte Sie nun um Ihre Auffaffung bitten, benn Sie ind doch viel um ben Berrn Professor, ob Sie auch das Empfinden haben, daß er eine Ausspannung bringend nötig bat."

Das hatte Schieffensahn fich deutlich ausgedacht Auf diese wohlwollend flingende, vor Edelmut triefende Form fiel Frau Rebhuhn sweifelsohne herein. Der Gebarbe bes Mitleibs, der Silfe, die Schieffengabn tlug beraustehrte, tonnte fie nicht miß-

trauen ober widerstehen. So fprudelte fie benn in altweiberbafter Geichwätigfeit barauf os, nur bedacht ju bem vermeintlich notwendigen und iconen Erbolungsurlaub au perhelfen.

Schieffengahn borte mit gespieltem Gleichmut und großer Gebulb andachtsvoll zu und registrierte mit Genugtuung, mas feinen Imeden brauchbar und dienlich.

Grau Rebhuhn mußte von ichlaflofen Rachten mit langen Gelbstgeiprachen, bachcantifchem Gelächter, mit tonenben Gefangen, von furchterregenden Depreffionen und lauten Musbruchen wilden

Sie übertrieb mit phantaftilden Worten bie Ginlad Gaffenjungen und berartige abnliche Experimente. Sie überfturste fich in ihrer Rebe, fie fteigerte fich in iprächigfeit vereiniamter Menichen binein, die gludlich find,

ernft genommen su werben. Schieffensabn unterbrach nur bier und da, ließ fich ibm Stellen nochmals unterftreichen, frand in gesvielter Errent und lief aufgeregt im Zimmer berum, mit bem Ends Schreibtisch su visitieren.

Dier lagen die letten Auffane torretturbereit und sabn las sornbebend den Titel und konnte es nicht unterlo "Genug, liebe Frau", beendete er Frau Rebbuhns Rede oberfte Arbeit zu lefen.

Diefe Frage ließ Frau Rebbubn erroten und fie fande fit lagen Sie einmal, wie steht er wohl su ben Frauen? unbehaglich." Es bammerte ibr ploplich bie ungeabnte Ungft,

Direttor Rolf nicht wohlwollte und bag ber Erholungsurfau leicht gar nicht lo gewiß sei. Das Gebeimnis mit Raibe fie daher um feinen Breis verraten, abnie fie boch nicht, fensahn ihr Gefprach mit Frau Balbauf belaufcht batte Sie sudte auf die Frage mit den Achseln und meinte ganze Sache bereits wußte.

Sergensangelegenheiten bes herrn Professors fummere nicht."

Schieffengabn mertte fofort die Abfuhr und beichloß bi su beenden. Er batte genug in Erfahrung gebracht, einen letten Coup und dann wollte er das gesamte utte dem Kreisatst dur Prufung übergeben. Er war gewis, sum rechten Schluß fommen. Er überlegte fich, ob er grat einen Zwansigmarkichein Schweigegeld in die Sand brild aber er fand es boch flüger, fie unter Dantesmorten ul gen su bitten, was sie ihm auch unter beatralischen Augen sulicherte.

Frau Rebbuhn atmete erleichtert auf, als ber unbe lucher wieder fort war. Es drudte fie ein febr unbebaal gefühl, daß fie Rolf eber geichabet als genütt batte. din, Frau Baldauf, der fie ihr übervolles Bers ausschilt versuchte fie jedoch su troften. Als Rolf die Racht nicht war fie erft racht in Mr. war sie erst recht in Aufregung und glaubte, er batte angetan. Rolf hatte im Eifer der Borbereitungen vergeften Rebhuhn mitsuteilen, daß er über Sonntag weghliebe. Ein Telegramm das er über Sonntag weghliebe.

Ein Tesegramm, das nachts um 1 Uhr eintral, stall arme Frau endlich und gab ihr neue Rätsel auf, was stall burg su suchen hätte.

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK

der Parifer finanzskandal

fatis, 7. Dez. Der Zusammenbruch ber Gazette du France immer weniger auf die unmittelbar betroffene Frau und beren ebemaligen Gatten Lagare Bloch be-Sumanité nennt die Namen mehrerer an ber Gagette bu Intereffierter Bolititer. Dieje Lifte murbe eine Cen. In fein, wenn fie nicht ein tendengiöfer Bluff ware. Ramen?" fragt die Sumanite. "Sier find fie: Poincare, ur, Lengues, Sennesson, Painlevé, Briand, Paté, General Senator Dausset, Lautier und viele andere!" Natürlich erer Lefer bann fofort, daß bieje Politiker nicht etwa nare ber von Madame Sanau finanzierten Unternehmunbiondern bag fie für die mit der Gagette du Franc perenen Gazette de Ration Beiträge und Bilber berbaben. Gine Seite ber Zeitung mit dem Bild und mit Brief Boincares wird in der Sumanite reprodusiert.

leiner Antwort gibt Poincare su, daß eine Rege-Eeilnahme von Polititern an Banten und Gein ibm durchaus wünschenswert ericeine, weist iebie Schwierigfeiten bin, Diese Grage durch ein Gejes Man tonne nicht verlangen, bas ein Induftrieller ober mann, ber seinen Beruf in Ehren ausübe, im Augenblid, In die Politif eintrete, feine gangen Geschäfte aufgebe. In tonischem Ione fordert Poincare ichlieblich den Abgeord-Chaitanet auf, die Initiative gu einem Gesegentwurf, durch Bereinigung des Rechtsanwaltsberufes mit dem Parla-Amandat unterjagt würde, ju ergreifen. Poincare wieder-Alieglich, bag in ber Angelegenheit ber Gagette bu Franc tein Genator noch ein Abgeordneter be-

t Matin fündigt an, daß in der Angelegenheit der Gazette ne swei neue Berhaftungen beschlossen worden die des politischen Direktors Pierre Audibert und des Rechtsbes Unternehmens, Paul Berjant.

6 bem Deuvre wird in ber Angelegenheit ber Gagette bu Morgen oder übermorgen das Kontursverfahren ermerden. Bis jest find 297 Klagen eingereicht worben.

Beruntreuungen eines Barijer Bantiers

atis, 7. Des. Gegen ben Inbaber einer Barifer Brivatnamens Robel, ift ein gerichtlicher Borführungsbefehl en, weil er 12 Millionen Franken veruntreut haben foll.

der Aufstand in Afghanistan

lamar, 7. Des. Die Kampfe mit ben aufftandiichen Chinammen in der Umgebung von Jalalabad dauern an. Die biefer Stamme murben von afghanischen Regierungoflug-Mit Bomben beworfen, wodurch in Rotbarra 15 Berfonen geurben. Die Aufftandischen versuchten die Stadtmauer von dab dit unterminieren, wurden aber von dem afghanischen haber Mirgaman Rhan angegriffen. Im Berlaufe beg Ge-Durde der Sohn Mirsamans von den Aufftandijchen geenommen und ipater erichoffen.

Evening Rews zufolge, baben die Aufständischen auf Amanapf einen Preis ausgesett.

Amanullah als Sieger

nbon, 8. Des. (Funtbienft.) Rach Berichten aus Tebe-19 Ronig Amanullah gelungen fein, burch einen geichloffe-Briff, an bem auch Flieger teilgenommen haben, bie auf-Bergiamme au ichlagen und ihnen erhebliche Mufügen. Die Aufständischen, Die mehr als 200 Tote veriben, follen fich in die Berge gurudgezogen haben.

Residence 32-2

nächste Plenarsitung des Landtags findet am Donnerstag, Mber, pormittags 9 Uhr, statt. Auf der Tagesordnung a. Anfragen bezüglich Arbeitsverhältniffe im Kaliwert Notlage im oberen Biefental, Rationalifierung Des ftlichen Genoffenichaftsweiens uim.

reß=Unsitten

Das Keltaurant mit 50 Gäften

Es foll Leute geben, die por Geld nicht wiffen, wie fie es umbringen jollen und beshalb auf die verrudteften 3been verfallen. Deshalb besitzt jede Weltstadt ihre Besonderheiten an Reftaurants, von denen sich viel erzählen liebe. Aber das merkwirdigste aller Restaurants dürste sich unstreitig in der Stadt Neuorleans in den Bereinigten Staaten besinden. Es ist nämlich nur für das männliche Geschlecht bestimmt. Außerdem werben an iebem Tage nur fünfsig Mittagsgafte befoftigt. Funfsig Teilnehmerkarten für das Mittagessen werden täglich an die Zuerst. tommenden vertauft, find diese fünfgig Karten vergeben, jo tann feine Begiehung der Belt, jemanden noch den Butritt gu diesem in feiner Art extlufiviten aller Reftaurants verichaffen.

Die Glüdlichen, die ju ben Auserwählten fünfgig gehören, nehmen in einem einfachen Wartesimmer im erften Stod bes alten Saufes Blat. Um fechs Ubr ertont ein Gignal, Die Speifefaals öffnen fid, und die fünfgig Gafte fturgen noch eine Treppe binauf ju bem außerft einfachen Lotal, in bem lange Tafeln gededt find, Blumen gibt es nicht auf ben Tijchen, ebensowenig irgendwelche Bierate. Sier berricht partanische Einfach-beit. Doch es geht noch weiter. Ehe man sich au Tisch est, mus man nicht nur Rod und Weste, fondern auch Kragen und Schlips ablegen. Sollte einer der Gafte gegen diese Etitette verstoßen, fo macht ber Kellner ibn boilid auf die Unterlaffungsfünde aufmert-Denn bier foll tein binberlicher Rragen im Bege fein, man joll fich velmehr völlig dem Genuß des vorzüglichen Gffens bin-Die meiften ber Gafte ichnallen auch ben Sofengut weiter und fnöpfen die Sofentrager ab.

Der Preis für dieses Mittagessen, den man gleich bei Ueber-lassung der Teilnehmerkarte entrichtet, beträgt 2 Dollar, Rebenausgaben ermachien nicht. Speifetarten gibt es nicht, fondern man was einem vorgesett wird, ohne ju fragen, also völlig wie in

Das erfte Gericht wechselt ab, besteht aber meift aus großen Auftern, Die in ber Schale gebaden, mit Spedftreifen garniert und mit einer fabelbaft wohlichmedenden Cauce angerichtet find. Manchmal gibt es aber auch als Eingangsgericht eine Krepsjuppe

mit Beiswein gefocht. Als größte Delitateffe gilt Riefenschild-trote, die in der Schale gefocht und angerichtet ift. Bestimmt abgemeffene Portionen gibt es nicht. Sat der Gaft feinen Teller geleert, so wird er von neuem gefüllt, bis der Gast Widerspruch erhebt. Das sweite Gericht besteht fast immer aus gebratenen Sühnchen, die in mächtigen Bergen berumgereicht und bann auf Die Tafel gestellt werden. Bei diesem Gericht benugen die Gafte die Finger weit mehr als das Bested. Daber find bie großen Sandtücher, die au Beginn des Effens ftatt der Gervietten verteilt werben, gut su brauchen.

Borfpeise und Ruden find iedoch nur die Ginleitung. Run beginnt erst das eigentliche Mabl. Da werden saftige Beef. it e ats, auf dem Roft gebraten, aufgetragen, und es nütt feinem Gaft, etwa zu erklären, daß er ichon gesättigt fei. Will man sich als Gaft in diesem Restaurant nicht blamieren, so muß man schon eiliche Stude von dem in Streifen geschnittenen saftigen Rindfilet in den Mund ichieben, und das Fleisch ift so gart, daß es auf ber

Den Beichluß bildet eine Taffe Raffee, ber nach freoliider Urt bergeitellt wird, indem bie Bobnen gebampft und nicht

Allgemein ist die Ansicht, daß für dieses ausgiedige Mittageseinen der Preis sehr niedrig ist, und daß der Besiter des Restaurants kein gutes Geschäft dabei machen könne. Er tut es aber bod, benn feine Betriebsuntoften find gering: er braucht teine Blumen, teinen Tifchichmud, feine Teppiche. feine pruntende Beleuchtung, bei ihm gibts nur bas untabelige Gffen, sonft nichts: und ba er immer feine fefte Ungabl Gafte bat, die bas effen, mas fie vorgesett bekommen, so braucht er nicht vergeblich Speifen porzubereiten, die eventuell nicht gegessen werden. Sein Geschäft bringt fein Risto, daber ift der Ueberschuß über die Untoften wirflicher Reingewinn.

Man fieht, welche Sorgen die haben, benen ein Mittageffen für 8 Mart langweilig ift, wenn es nicht unter möglichit verrüdten Umitanden eingenommen mers ben muß. Ja, die fapitalistische Wirtschaftsordnung hat boch herrliche Sitten geboren.

Borbereitung gur Ratstagung

in Lugano

Die Stadt Lugano, deren Bild wir nebenstebend bringen, ift bereits

iest ichon su Ehren ber Ratsbelega-

tion in ben ichweizerifden und fantonalen Garben beflaggt. Als erfter

Delegierter traf ber gegenwärtige Brafibent des Bölferbundsrats, Procope (Finnland), Freitag abend in Lugano

Mit dem nächsten Schnellaug tam

ber frangofifche Aubenminifter Briand der frangöfische Außenminifter Briand mit feiner Begleitung. Am Abend

waren die Geeufer und die öffentlichen

Gebäude Luganos prächtig beleuchtet.

mann ift Greitag abend von Berlin

Reichsaußenminifter Dr. Strefe.



Durchfreugte Berftandigungsbestrebungen

Der Parifer Saarbund hielt am Freitag feine Jahresversammlung ab, wobei ersichtlich war, daß diese schwerindustrielle nationalistische Bereinigung, äbnlich wie die nationalistischen Schwerindustriellen anderer Staaten bemubt ift, die Berftandis gungspolitit ju burchfreugen. Die Saarfrage wurde als eine beutich-frangofische Angelegenheit erflart und gefordert, daß die Abftimmung über bas Saorgebiet nicht vor bem 1. 3as nuar 1935 ftattfinden burfte. Die Rationaliften find fich eben in allen Ländern gleich,

nach Lugano abgereift.

Raucherzähne Die Spezialtonitruttion Der Chlorobont - Bahnbürfte ermöglicht bas Reinigen und Beihpugen ber Zahne auch an ben Seitenflagen. Rur echt in blau-weißoruner Originalpadung in allen Chlorobont - Bertaufsitellen.

getüttert und ungefüttert

tur uamen und Herren

empfiehlt in großer Auswahl

Dietigen als Mensch

Bu feinem 100. Geburtsag am 9. Dezember Eine Erinnerung von Bruno 28 illi

bem freundlichen Siegburg nach Dietgens Wohnung nan mir ein Sauschen, das, von Wein umrantt, in

Gartens an einem Bache lag. Felle, Die im Baffer er Geruch von Eichenrinde fundigten Die Lobgerbere: es, hochgewachienes Madchen führte mich in das ging, ben Bater su rufen Man iah es bem trau-bag fein Befiger literarifche Intereffen hatte; bafichriften und Bucher, die offenbar nicht gur bloBen iomie ein Portrat von Beranger. ein und begrußte mich berglich. Ein riefenhafter feiner Korperfraft und ingendlichen Lebendigfeit

nicht verriet, obwohl der üppige Bollbart ergraut Blid auf bas eble Geficht genügte, um mir bie verichaffen: bas ift ein genialer, ebler Menich. Die duntlen Augen erinnerten an befannte Goethe Der iconen Stirn lag eine heitete Philosophenrube Mit Mannlichteit paarte fich ber Ausbrud eines Gemuts. Die bergliche Geselligfeit und auch ber Singjang seiner Sprache fundigten ben Rheinlan-Bes an. Seine Stimme tlang metallisch, etwas najal, Amittelbar von feiner Arbeit aus ber Werkstatt, und land nichts Bedenkliches darin, dem Besucher in nigegenzutreten. So bildete er eine ideale Ikustra-Litel seines ersten Buches: "Das Wesen der n Kopfarbeit Bon einem Sandar-

er in den Regionen höberen Geifteslebens mar, ben ersten Worten. Ich staunte über Dietigens fach-enheit und allgemeine Bildung, die geeignet war, beichämen, die mit Geringichätung auf den Unstra-Sogar mit ber antifen Literatur theiterphilosoph beschäftigt, und zwar mit tieferen an Comnafialabiturienten ericheinen, obwohl er Drache untundig und im Lateinischen ein Anfänger der Folgezeit einmal in Begleitung eines Studentorifer brillierte, nach Siegburg fam, vermochte Distuffion über einen siemlich entlegenen Gpeer Geichichte in ichlagfertiger Weise Rede gu fteben, en von Wiffen und Ueberlegenheit erfolgten mit Pleit und Schlichtheit, in der kein Atom von iener lag, wie ich sie nicht lesten an Ausdidakten bemerkt war viel su sachlich und weise, um iemals imponieAuf Spaziergängen leuchteten feine Augen, wenn fie bei Ra-turichonbeiten verweilten. Dichtungen, auch lyrifche, die von un-tünftlerifchen Gemütern stiesmutterlich bebandelt werden, fesselten Wenn meine Erinnerung nicht triigt, fagte er mir bamals,

er babe mehrere Lieder von Burns und Beranger nachgedichtet. Jugendlich war Dietgens Gemüt trot feiner Jahre geblieben, Mit bumorvoller Beiterteit, swanglos barmonierend und freimutig plaudernd, laß er gelegentlich awijchen uns jungen, übermütigen Burichen bei Bier und Bowfe. Stets aber hielt er fich fern vom Trivialen auf einer geistigen Sobe, die jelbst frechen Gelbichnabeln Achtung einflößte

am übrigen, dus beißt als Bürger von Siegburg, sebie er einiam, fast einsiedlerisch. Die Spießer waren nicht nach seinem Geschmad; auch batten sie besonders die Beamten, eine gewisse Schen por dem Sogialiften. Mit Barteigenoffen, beren fich in ben fernen Roln ichon genug befanden, tam er gur Beit meines Bertehre wenig zusammen und ichien überhaupt keinen Beruf für das Parteisgetriebe zu haben. Er erzählte mir, daß er ein vaar Borträge in sozialdemotratsichen Versammlungen gebalten, kuch — wenn ich nicht irre — einmal für den Reichstag kandidiert habe, meinte aber, er fei kein Redner und Tagespolitiker.

Die Bielicitigteit, Kraft und Grifche feiner Begabung mirtte begeisternd gleich einem Eichbaum, bessen Stamm, Geoft und Krone fich durch Ueppigkeit auszeichnen. Ich fernte ben Arbeiterphiloiophen bewundern und lieben



Gesett: du kriegtest (schau mal hin!) nur diesen kleinen Cosgewinn, so war bein Dortell scon recht groß dom gieh ft du licer's große

Dersuch dein Glück! Nimm ein 50-Df .-Cos der Arbeiter-Wohlfahrts-Cotteriel

Vorträge und Konzerte

Fred Marion sprach am letten Dienstag abend im großen Rathaussaal über das Thema: "Gibt es ein Sellseben?" Ein bischen schnell, ein bischen durcheinander und ein bischen viel auf einmal war es, was er uns fagte. Parapinchologie, Telepathie Unterbewußtsein, Konsentration, Bellfeben, Urfinn und wie fie noch alle beigen, Die Sachausdrude der modernften ber Wiffenschaften, wirbelten nur fo in und um unfere Ropfe. Bur benjenigen, ber mit ber Materie einigermaßen vertraut, brachte ber Bortrag taum etwas Renes. Für benjenigen, welcher der Sache als Reuling und Fremder gegenüberstand, blieben die Erklärungen - ein Mangel aller solcher kurzen Erklärungsversuche trothem sich der Redner lebhaft bemühte volkstümlich zu sein und troth gutgewählter Beispiele aus dem Leben, wohl größtenteils "spanische Dörfer". Auch das Wunder von Konnersreut mußte wieder herhalten, murde sur Abwechselung einmal parapsphologisch su erklären versucht. Man tann bier natürlich auch Marions Meinung sein, sofern man seiner Einstellung ist! Alleu einfach und alleu leicht macht Marion sich die Sache aber, wenn er glaubt die Gegner - und es gibt immerbin noch einige folche - baburch abtun au tonnen, bas er behauptet, nur die parapsphologische Erklärung sei die allein richtige alles andere dagegen sei falsch und zeuge von veralteten Anschauungen. Sier steht Meinung gegen Meinung - von benen bisber eine so unbewiesen ist, wie die andere! - Der sweite, ber er perimentelle Teil des Abends mar der weitaus beffere. Ma rion ist ein guter Experimentator, der es versteht, sein Konnen ins richtige Licht zu feten. Gebr interessant waren seine sogenannten graphologisch-bellseberischen Borführungen. — Aus einem Briefe ben Charafter des Schreibers erseben, kann der Graphologe. Seine Figur, fein Saar, turs fein forperliches Bilb beschreiben, basu gehört mehr, dazu gebort die Gabe des Sellsebers. Ein anderes Experiment: In einem verschlossenen Umichlag steben auf einem Bettel ein paar Worte. Marion fennt fie nicht, tennt nicht ben Schreiber. Er nimmt ben Umichlag in die Sand und er fieht einen Solbaten - einen Deutschen - abgeriffen und forperlich heruntergesommen, auf schmukiger Straße transportiert von französischen Soldaten. Auf dem Zettel steht, als man den Umschlag össet; "1917 friegsgesangen." Und der Schreiber der Worte bestätigt nachber die vollkommene Richtigkeit des von Marion geschauten Bildes. — Gedankenübertragung? Bellsehen? Möge es jeder nennen, wie es ihm beliebt. Jedenfalls bat Marion eine Gabe, Die uns gewöhnlichen Sterblichen fehlt, oder die menigftens im Innern ichlummert, daß wir fie nicht abnen. Bielleicht bringt fpitematifche Erziebung und Schulung im Menichen ber Zufunft Diefen neuen Sinn gur befferen Entwidlung. Wer fann bas

Sowjetrussilcher Jarismus

Die Opposition wird mit friminellen Saftlingen zujammengefperrf

Das Martyrium der ruffischen Leninisten halt tron aller Proteste ber Bolichewisten weiter a.: Im Bergleich ju früher ift nach einer Meldung bes Organs der deutschen Leniniften nur infofern ein Unterichied eingetreten, bag jest die Verschleppung der Oppositionellen gusammen mit riminellen Säftlingen nach ben Konzentrationslagern erfolgt: So sind dieser Tage wieder zahlreiche Oppofitionelle nach ben SolowenfiiInfeln und nach Gemi verichleppt worden, wo fie unter ben elendeften Berhaltniffen vegetieren. Im Konzentrationslager von Remj find rund 20 000 auf den SolowegfisInfeln 27 000 Gefangene.

Das Organ des Leninbundes teilt weiter mit: Der Transport ber Oppositionellen geht in ber robesten und widerlichften Beije por fich. Unter ben Gefangenen befindet fich auch eine Gruppe dinefifcher Jung-Rommuniften, Die fich mit Rabet iolidarifierten. Der Sohn Damfeijchets, ber einen offenen, feinerzeit pon Der Kominterpreffe veröffentlichten Brief gegen feinen Bater richtete, ift ebenfalls wegen Treue gu Radet eingesperrt und perbannt worden. Aus ben Gefängniffen tommen von den perhafteten Linksoppositionellen verzweifelte Silferufe. Dighandlungen und Geftandniserpreffungen an alten Leniniften find an ber Tagesordnung. Mratichfowsty, ein alter, verdienter Rommus nift, der das Bertrauen Lenins batte und in der Roten Armee eine führende Funttion befleidete, beantwortete Die Migbandlungen damit, daß er ben Stalinichen Senterstnechten die Orden ber

Sowietregierung ins Geficht, ichleuberte." Schlimmer hat auch ber Barismus nicht gehauft!

Innsbrucker hakenkreuzler fprengen bibelforscherverlammlung

Mus Innsbrud wird ber Wiener Arbeiterzeitung berichtet Lette Boche baben abends bie Innsbruder Satenfreus ler eine Berjammlung der Internationalen Bibel: forichungsvereinigung im großen Stadtfaal gesprengt. Sie waren geschlossen in ben Saal gefommen. Als der Bortragende, ein Münchener, das Wort "Jehova" gebrauchte, borte man plots lich ben Ruf: "Iudenstämmling!", der das Signal zu weiteren 3wischenrusen war, worauf der Bortragende die Bemerkung machte er habe geglaubt, daß er por anftandigen Menichen fpreche. lofte neue 3wiichenrufe aus, worauf der Referent in ftarterer Erregung von Rupelhaftigfeit und Ungehörigfeiten fprach. 21s baraufbin einer der hatentreugler mie ein bund au bellen bes gann, ließ fich ber Bortragende ju ber Bemerfung binreißen: "Ich babe es nicht mit anftändigen Menschen, sondern mit Tieren

Best ftimmten die Sakentreusler das "Deutichlandlied" Die Beranftalter der Bersammlung wollten die Rube wiederberstellen. Als das Lied beendet war, gingen einige Ordner, die weiße Armbinden mit dem Aufdrud F. B. B. (Freie Bibelforichungsvereinigung) trugen, su ben Safenfreuslern und baten fie boilid, und rubig, die Bersammlung nicht weiter au ftoren und ben Saal su verlassen. Diese Aufforderung mar das Signal su einem wüsten Tumult Die Rubestörer padten Sessel und ichlugen auf die Ordner und auf andre Besucher des Bortrages ein. Gie riffen gang unbeteiligte Leute von ben Stüblen, um auch mit diesen Stühlen breinsuschlagen. Blötlich wurden auch von der Galerie Seisel in den Saal binabgeworfen, so daß einige Leute dirett gu Boden geschlagen murben, mo fie mit blu tigen Ropfwunden liegen blieben. Balb Polizei, die die Rube wiederberftellte und einige Safenfreugler Die Innsbruder Bevölferung ift über ben unerbörten Robeitsaft der Sakenkreusler, die da eine rubige, volltoms men unpolitische religiöse Bersammlung ges sprengt haben, sehr emport.

Sitler Jahlt Schulden

Auf Grund des § 11 des Prefigesetes ersucht uns zu der in Nr. 283 vom 3. 12. 28 des Bolfsfreund wiedergegebenen Darftellung "Sitler gahlt Schulden", der nationals fozialiftifche Abg. Major Buch, folgende Berichtigung au bringen:

1. Es ist nicht wahr, daß Sitler mich deshalb auf die Reichslifte geset hat, weil er mir Geld nicht hatte guruckaablen konnen, wie ies in ber Sillebrandichen Schrift "Serunter mit ber Maste,, be-

Wahr ift dagegen, daß Sitler bei Aufstellung der Kandidaten-lifte von meinen früheren Berluften nichts gewußt hat. Deswegen ist der Bertrieb dieser Schrift auf Grund meiner eidesstattlichen Erflärung burch bas Landgericht II Berlin am 16. 2. 28 verboten

Es ift unwahr, daß ich als Reichsliftenabgeordneter im

Wahr ist dagegen, daß ich laut Reichstagshandbuch im Wahls treis 34 Oberbavern-Schwaben gewählt bin.

Bir nehmen von biefer Berichtigung Renntnis, muffen jedoch bagu bemerten, bag unfere Informationen von bem rüheren Reichsmufifleiter ber Safenfreus ler in Berlin, Sillebrand, stammen, der in seiner Schrift "Berunter mit der Maste!" auch sonst allerhand interessantes Material aus der Safenfreuzlerbewegung

Volkswirtschaft

Der Blan einer Obftantition für Miftelbaben wurde in einer Befpredung in Bubl erörtert. Bei ber Durchführung bes Rotftanbsprogrammes Baben follen u. a. für babifches Obit andere Berfaufsmöglichfeiten, b. b. eine Einrichtung geschaffen werben, die eine Gewähr für eine gleich. b. nabige Qualitätsbelieferung bietet. Sand in Sand mit dem handel wolle man sich an einem Buntte für den Berkauf zusammeninden. Es solle mit anderen Worten eine Art Borse für Mittelbaben errichtet werben. Gettens ber babifchen Dbftgroßbanbler-vereinigung wurde die Buftimmung gu bem Brojeft gegeben, bas als G. m. b. D. ober Genoffenschaft verwirklicht werden foll. Eine engere Rommiffion wird bie Angelegenheit weiter behandeln

Viedsählung in Baden (Müllheim). Pferde 126, Ainbried 457, Schweine 507, Schafe 230, Liegen 111, Federvieh 5027, Kaninchen 459, Bienenvöller 157, Hunde 195. (Reuftabt): Pferde 42, Ainbried 289, Schweine 168, Biegen 95, Febervied 2156, Raninchen 166, Bienenvöller 68 (Furtwangen): Pferbe 81, (1927: 85), Rindvied 786 (768), 8), Biegen 129 (157), Schweine 349 (369), Febervieh 2210 (2279), Bienenvöller 79 (43), Sunde 143 (129), Kaniuchen 189 (198).

Völkerbundskrise in Asien

Die zerrüftende Wirkung alter Kolonialmethoden

Der Gedante des Bolferbundes erlebt gegenwärtig in Afien eine schwere Krise. Die Tatsache ist auf das Tiesste zu bedauern, denn die eigentlichen Aufgaben ber gur Schaffung neuer Besiehungen twischen ben Bolfern bestimmten Organisationen liegen in weit boberem Mage an der Peripherie Europas als in Europa felbst. Wenn sich die Idee des Bolterbundes feit feiner Entstehung von Grund auf verändert bat und wenn die als Bentrum des Weltfriedens gedachte Bereinigung weiter fortfährt, ein Instrument diplomatischer Jongleurfünste gu bleiben, so fann ber Bölferbund seine Aufgabe als Kitt Europas vielleicht zur Not erfüllen. Für Asien liegen die Dinge ganz anders. Nicht etwa, daß der Aktionsradius des Bölkerbundes hier räumlich zu bes grenat ift, er erfaßt teils bireft, teils indireft 90 Prozent ber Bölfer und Staaten des afiatischen Kontinents. Erstens gablt er Indien, Japan, Berfien und Siam ju feinen Mitgliedern. 3weitens muffen in feinen Wirkungstreis ber Rolonialbefit Englands, Frankreichs, Sollands und Bortugals gezählt werden. Drittens gehören ihm die jogenannten Mandatsstaaten an, die als "Folge des letten Krieges nicht mehr unter der Souveranität ihrer frühes ren Herrscher stehen" und die verschiedenen Mitgliedern des Bolters bundes dur Berwaltung anvertraut sind. Die asiatischen Bölkerbundsmandate seten sich aus Palästina, Snrien, der Grat, Transjordanien und einer Menge fleiner Inseln des Bagifischen Ozeans nördlich bes Aeguador gusammen. Bon afiatis iden Stagten find bem Bolferbund nicht angeichloffen nur Afghaniftan, die Türkei, Arabien, die Philippinnen und ber riefige affatische Besit ber Cowietrepublik.

Das Berhältnis ber affatifden Bolter jum Bolterbund bat fich aus freundlicher Anteilnahme in eine mit Migtrauen durchsette Enttäuschung gewandelt. Unabhängige Rolonials

Brauntoblenbohrungen bei Roln. Geit einigen Bochen find etwa 20

Die Braunfoble liegt bier in wechselnber Tiefe von 200

Rilometer weftlich von Roln 33 Bobrifirme in Tatigfeit, um nach Braun-

bis 500 Metern in Flogen bis ju 120 Meter Lange. Die Bobrmafcinen vermögen bis gu 1000 Metern ju bobren. Man bofft, neben ber Braun-

rungen find befeiligt bie Bestdeutiche Bobrgefellichaft mit 24 Turmen und

Firma follen fich bie Oberichlefischen Rofswerte verbergen, mabrent bie

bliefliches Gigentum ber Rabelfabrit Beiten u. Guillaume in Roln-Dill-

beim ift. Angeblich foll es fich bei ben Bohrungen nur um eine Borforgepolitit baubeln. Man rechnet bamit, bag bie alten theinischen Braun-

oblenborfommen, die gegenwärtig über Tag abgebaut werden, noch minbeftens 50 Jahre ausreichen, und daß erft nach biefer Bett die neuen Bor-

garren und Ligaretten nach Labenschluß angezeigt worden. Urheber ber

fich baburch erheblich geschädigt fühlen, bag bie Gaftwirte nach Ladenichluß

Partei-Nachrichten

Bekannimachungen des Parteifehretariats

Samstag, ben 8. Dezember:

Suttenbeim (A. Bruchfal): mittags 3 Uhr lustige Borstel-lung für Kinder; abends 8 Uhr Borführungen ber "Roten

Mitgliederversammlung mit Bortrag von Gen. Trinks.
Oberweier (Umt Raftatt) abends 8 Uhr in ber "Krone"

öffentlicher Lichtbildervortrag: "In Kohlenschacht und Eisenhütte. Referent: Lebrer Gen. Unsmannspforzbeim. Mörsch (A. Ettlingen): abends 8 Uhr im "Löwen" öffentslicher Bortrag über "Das Gebäudesondersteuergeset". Ref.: Landtagsabgeordneter Gen. Rückertskartsrube. Wölchbach: abends 8 Uhr im "Kühlen Grund" öffentlicher

Bortrag über "Die Geburtenregelung". Gen. Dr. med. Lans

Leopoldshafen: Abends 8 Uhr im "Löwen" öffentliche Bersammlung mit Bortrag von Gen. Kleiner (Karlsrube)

Sonntag, 9. Dezember: Sulsbach (A. Raftatt): mittags 3 Uhr luftige Borftellung für

Rinber; abends 7 Uhr Borführungen ber "Roten Revue". Rieberbuhl: Abends 7 Uhr im "Sirid" öffentlicher Licht.

bilbervortrag: "In Roblenichacht und Gifenbutte". Referent:

Appenweier (A. Offenburg): Abends 7 Uhr im Rathaus (Bürgersaal) öffentlicher Lichtbildervortrag über "Klein-

wohnungsbau". Referent: Gen. Bot, Geichäftsführer der Gar-

öffentliche Berjammlung mit Bortrag über "Sozialismus und Re-ligion". Referent: Schulrat Gen. Reinmuth-Karlsruhe.

Elgersweier (A. Offenburg): mittags 3 Uhr in der "Brauerei Armbruster" Mitgliederversammlung. Gen. Trinks wird ans

öffentliche Bersammlung. Arbeitersetretär Gen. Erb (Karlsruhe) sprichtüber "Das Erwerbslosenversicherungsgeset". Ortenberg (A. Offenburg): Bormittags 11 Uhr Mitglies

berverfammlung in ber Brauerei Louis Sarter mit Bortrag

Buchenbronn: Mittags 5 Uhr in der "Linde" öffentliche Bersfammlung. Gen. Tom berg, Pforsheim ipricht über "Die gegenswärtige volitische Lage".

Montag, ben 10. Dezember:

öffentliche Frauenversammlung. Gen. Dr. med. Rappes = Rarls-rube spricht über "Die Geburtenregelung".

Pforzheim: abends 8 Uhr in ber "Rloftermuble" öffentliche Frauenversammlung mit Bortrag von Gen. Dr. Landauer-

Samstag, ben 15. Dezember:

Rirrlach Amt Bruchial: abends 8 Uhr im "Lamm" Mitglie-

Bruchfal: abends 8 Uhr im weißen Gaal bes "Bürgerhofs"

Injenhofen (A. Oberfirch): abends 8 Uhr bei Gen. Baumann

Speffart (Amt Ettlingen): Mittags 4 Uhr in ber "Rofe"

Beibe Beranstaltungen finden in der "Conne" statt.

bas Bertaufstontingent für Bigarren und Bigaretten überichreiten. als hundert Geschäftsführer baw. Inhaber werden fich neben den eigent-lichen Berfaufern bemnächt vor Gericht ju verantworten haben.

Rleinbandler gegen Gaftwirte. Debr als bunbert Gaftwirte find in Roln wegen Uebertretung ber Borfdriften über die Abgabe bon Bi-

foble auch auf Spuren bon Betroleum und Rali gu ftogen.

Beftbeutiche Bobrgefellicaft für Die Grube "Liblar"

fommen in Abbau genommen werben follen.

Zusenhofen (A. Oberfirch):

über "Das Erwerbslofenverficherungsgefeh".

Lehrer Gen. Unsmann (Pforzheim).

Karlsruhe über "Die Geburtenregelung"

tenitadt Karlsrube-Rüppurr.

weiend fein und referieren

wie Mandatsstaaten sehen in ihm nichts anderes als ein On oum Schut ber Bormachiftellung Europas und richten ibre lungen in biefem Sinne ein. Der Uriprung des Miktrauens ift das Ergebnis

psuchologischen Prozesses, der daraus entstanden ist, das die Be ter Europas sich in Asien immer noch als die Träger bobe geistiger Art und höherer politischer Dacht fühlen. Mentalität, die fich besonders in den Mandaisländern macht, erregt auch über ihre Grenzen binaus bas Gefühl argwöhnischen Burudhaltung. Die Krifis des 36 bundes in Asien ist dum größten Teil durch das blinde Bertit in die Brauchbarkeit der alten Kolonialmethode gelde

Der Aufbau von Bertrauen tann nur durch bie önliche Bublungnabme führender Männer bes bundes erfolgen. Benigftens die Mitglieder ber Mandat mission sollten bald dem Beispiel von Albert Tho folgen und sich die Berbaltniffe an Ort und Stelle al Rur durch eine birefte Fühlungnahme fann es gelingen, bie des Bölferbundes in den Köpfen der afiatischen Massen leb su machen. Ein Kontatt diefer Art tonnte auch basu führen, empfundene Misftanbe ju befeitigen und ben des Bölferbundes bei der Schaffung einer neuen Roloniald bedeutend au fteigern. In ber Recht prechung, in ber diehungsreform in der Berwaltung wird bisber Mandatsländern noch sehr wenig geleistet. Ein Manto, das Prestige des Bölferbundes als Förderer wirtschaftlichen und tigen Fortichrittes großen Abtrag tut. Gin unendlicher Fon Bertrauen ist bereits vertan, aber noch ift es nicht bu durch eine menschliche Attivität die große 3 dee des Bo bundes für Mfien au retten: der Bemabrer bes Brief und der Süter por neuem Blutvergießen nicht nur für Et fondern für die gange Menschbeit gu fein

R. Beiertheim: abends 8 Uhr im "Beiertheimer bol licher Bortrag von Gen. Bfalggraf-Durlach über "Die wirt liche Entwidlung Deutschlands bis dur Gegenwart" Gölshaufen Amt Bretten: mittags 3 Ubr luftiger Ra

für Kinder mit Lichtbildern; abends 8 Uhr: öffentlicher Licht portrag: Die deutsche Landwirtschaft in der Gegenwart. veide Beranstaltungen ist der "Löwe". Referent:

l'ingerolidingen.

Tiefenbronn A. Pforzheim: mittags 3 Uhr in der Rolliger Radmittag für Kinder mit Lichtbildern; abends iftentliches Lichtbildernarten Referent. Lehrer Gen. offentlicher Lichtbildervortrag. Referent: Lehrer Sohenwettersbach: mittags 3 Uhr in ber "Kanne"

Bortrag von Gen. Seipeler-Karlsrube über "Arbeiterbel Gernsbach: abends 8 Uhr im "Bad. Sof" Mitgliederb

Gen. Reinbold-Mannheim fpricht über "Ote und Maitation" Pforsbeim: mittags 3 Uhr in ber "Rloftermuble" für die Ortsvereine des Amtsbegirts Pforgbeim.

Stand ber Organisation im Begirt und Bericht ifber nis der Werbewoche, Referent: Gen. Trints-Karlsrubt, zweier Mitglieder zum Kreisvorstand. 3. Referat über genwärtige politiiche Situation im Reich und im Lande Landiagsagh. Gen. Weißmann=Rarlsrube Bir erwarten beste Borbereitung aller Beranftaltung

bitten die Genoffinnen und Genoffen bringend, für guit namentlich der öffentlichen Beranstaltungen ihnen nabestebenden Kreisen au werben. Ortsvereinstaffierer! Schidt bie Abrechnungen

R.-Rintheim: Wir machen nochmals auf ben am Desember, abends 8 Uhr, im "Schwanen" ftattfindenden chen Bortrag von Gen. Burgermeifter Riber über "Sosiale Rampie im alten Rom" aufmerfiam ift als glanzender Redner befannt; da er ein bi Thema gewählt hat, verwricht der Abend ein genubreicher it den. Genossinnen und Genosien! Werbt daber in allen end stebenden Kreisen für guten Besuch.

Rampf der Todesitrafe

Jatubowili ist hingerichtet. Unichuldig ober ichuldig? Beute stebt fest, bab er nicht allein schuldig war. Justiziertum? Feisseht, das de ichen das Leben genommen ist. Gehört die Todesstraße Strasen eines Kulturvolkes? Hort hierüber Jakubowiti der Roten Revue am Samstag, 8. Dezember, abends 8 Uhr hierüber in huttenheim und am Sonntag, 9. Dezember, 7 Uhr, in Gulsbach (Amt Raftatt).

Gemeindepolitik

Die Bahl des neuen Seidelberger Oberbürgerme wurde auf Sonntag, ben 16. Dezember, festgelegt. 2001 ift, daß nur der Barmer Beigeordnete Dr. Rein ba Randidatenlifte fteben wird.

Städtische Wohnungspolitit in Mannheim Die Stadt Mannheim will jur Errichtung von 28 wirticaftlich Schwache und finderreiche Familien Darleben im Betrage von einer Million Mart gur B

Silfe für die Erwerbslofen Der Stadtrat Seidelberg hat beichlossen, auch bie den Erwerbslosen und Ausgesteuerten eine Weibnachtsbeb geben. (Wo bleibt Karlsrufe ?? geben. (Bo bleibt Karlsrube? Die Red.)

Aus Gemeinderatssitzungen in Berghauptel Bom 23. Rovember: Das von Rudolf Bafter biet beu foll für die Farrenhaltung angefauft merben bund der Kriegsbeichädigten und Sinterbliebenen, Origat baupten, wird dur Abhaltung einer Beihnachisfeiet icherung ein Beitrag von 30 Mart bewilligt. — Den oder beren Sinterbliebenen, wird auf Weihnachten

Bom 30. November: Den Arbeitern am Westball (*) wird ein Taglohn von 4.80 Mark bewilligt. Invaliden

berverjammlung mit Bortrag von Gen. Trinfs. Cigaretten - in aitbewahrter Qualität!

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK

bewerkschaftsvewegung

Bien, 8. Dez. (Funkvienst.) Obwohl Bundeskanzler Seivel und des ganzen Kampses der Bost- und Telegraphenangestellten wieder erklärt bat, Bugeständnisse seien vor Einstellung des ausgeschlossen und obwohl die Großbeutschen im Natioin auf ben gleichen Standpuntt gestellt baben, ift bei neuen blungen am Freitag abend eine bedeutsame rung erfolgt. Der Generalbireftor bes Boit- und Teles Amejens erflärte mit Buftimmung ber Bundesregierung die dit, iene Zulagen zu gewähren, die bas Personal verlangt beren Erreichung es in die paffine Refiftens durch ftreng pors mäßiges Arbeiten eingetreten war. Da somit der Zwed des ies erreicht ist, hat der Attionsausschuß die Einstellung des ies empsohlen, die im Laufe der heutigen Racht zur Tatsache

Der deutsche Mufiterverband, die freigewertichaftliche Berufsation der Musiker, dat über die Preußischen Staatsovernse in Berlin, Kassel und Wiesbaden wegen Gehaltsstreisn die Musikersverre verhängt. Im Gegeniut du Kassel, wo Kristlich organisierte Musiker gibt, stellt der den Christlichen ichaiten angeichloffene Berein Berliner Mufiter (Raifer-Spisengewerkichaft, die Sperre ebenfalls ju beachten, doch brecher. Wenn die vom Deutschen Musikerverband verhängte trot ber Chriften auch in Berlin wirkfam ift, fo nur besnur Qualitätsmusiter gebraucht werden, die der Berein Mufiter nicht in der benötigten 3abl ftellen tann. anifierte Mufiter bezeugen ihren im Birticaftstampf ftebenisewerkichaftlichen Kollegen Sympathie und Solidarität. Derwerklicher ist die Saltung der Christen.

Die Chriftlichen Gewerlichaften find noch immer Gegner Der enbeioldungsreform. Das beweisen verschiedene "Jahrbuch ber driftlichen Gewertschaften 1928". Die Besoldungsreform und ihre Auswirfungen noch auf langere Beit ber Arbeiterichaft ein ftartes bemmden wirtschaftlichen Aufstieg sein. Was die öffentliche Berpormeg der Birtichaft entnimmt, tann nicht mehr ber chaft gufließen. Und mo unter ber Einwirfung erhöhter Abgaben die Preise steigen und der Reallohn der Ar da wird es diesen schwierige Arbeit kosten, die alte de Positition zu erobern. Diese Tassache verdankt die haft in erster Linie der sogenannten "Arbeitervartei", der notratie, die, um den Staat in die Sände zu bekommen. ten weitgehendste Konzessionen machte und dabei die Ur-

aibt nicht nur gut bezahlte bobe Beamte, sondern auch und por allem untere Beamten, die wirklich übel genug ind. Wenn die Sozialdemokratie sich für die Besserstellung Dungerleiber einsetzte, so bat sie damit den Arbeitern tein beggenommen. Die Sozialdemofratie tritt für die wirklich dende Beamtenschaft ein wie für die Arbeiterschaft. Man as eine tun und das andere nicht lassen. Reidhammelpolitit Bevöllerungsschichten, die bestimmt nicht auf Rosen gestind, ist nicht nach dem Geschmad der frei organisierten Arschaft.

Sport

Subballvorichau 3. Bezirf

3mifdenrundefpiel um bie Begirtemeiftericaft treffen fich am Countag auf bem Sportplage bes Ring- und Stemmflubs Daglanben bie beiben Gruppenmeifter Bulach I -I. Die Spiele am letien Sonntag haben bewiesen, bag wirt-Sport geboten wird, sodaß es sedem Gewerkschaftler und Sport-Lofung om Sonntag sein muß: Nach Darlanden zum Zwischenbes 3. Begirts. Um 1/2 Ubr fpiefen bie Jugendmanufchaften und Forcheim ebenfalls um ben Titel Begirtsmeifter. FL

Rinderseier der Freien Turnericaft Sagsfeld

de Jugend bat, ber bat die Zufunft. Diefes Sprichwort, bet ber 2. Dezember im "Bahnbof" ftattgefundenen Binterfeter

Senderoige der Süddeutschen Rundfunk A.-G. Stuttgart Welle 379 7 - Freiburg Welle 577

19, 9. Dezember: 11 Ubr: Mufitalifche Morgenfeier. 12 Ubr: 9 bom Schlofplat Stuttgart: Bromenabefongert, anichl. @ Uhr: Funsbeinzelmann. 3.30 Uhr: Borirag B. T. Beder: oldstung von Flugtechnit und Luftsahrt. 4 Uhr: Märchen-6.15 Uhr: Bortrag Dr. hirfchberg: Deutsche Gejangsballaben, 8.15 Uhr: Rad Frantfurt: Ruffifcher Sumor. Dezember: 10.30-11 Uhr: Schaffplattenfonzert, 12.30 Uhr: Mongert. 2 Uhr: Schallplatienkongert. 4.35 Uhr: Aus Frank-Langmufit. 6.15 Uhr: Ans Freiburg: Bortrag Brofeffor Dr. Biebererwedung beutiden Raturempfinbens, I.

(nad Grantfurt): Comphoniefongert, anfchl aus Breiburg: Matag, 11. Dezember: 10.30—11 Ubr: Schallplattentongert. lattentongert. 3.45 Uhr: Frauenstunde: Bortrag Meta Dieftel: leber mit unfern Rinbern. 4.35 Ubr: Mus Frantfurt: Rad-6.15 Uhr: Bortrag Brof, Beutel: Die Sonne, 6.45 Uhr: ofeffor W. Ragel: Bum 125. Geburtstag von Sector Berlios. Freund will nach Amerika auswandern. 8.15 Uhr: Be-Stuttgarter Feuerwache, anichl. Johannisseuer, anichl. aus

Radio?

Radio-König

Kalserstrane 112 Entgegenkommen in Raterteilung und Zahlungsweise

12. Dezember: 10.30-11 Uhr: Schasplattenfongert, anicht. 1,30 Uhr: Schaffplattenfongert. 3 Uhr: Rinberftunbe, imarfentunde für die Jugend. 4.35 Uhr: Aus Frantfurt: it. 6 Uhr: Berbeplanderei: Spielzeug für ben Weibnachis-Dr: Bortrag Dr. Schairer: Störungen bes Billenslebens, II itrag Oberingenieur Sch. Büggeln: Reifeersednisse in Gub-Uhr: Bortrag Fr. Püh Bas will bas Bauhaus? 8.15 Uhr: antfurt: Alte Zeit — Rene Zeit, aufol. aus Frankfurt; Racht-

8, 13. Dezember: 10.30—11 Ubr: Schaffplattenkonzert, anichl. 4.35 Uhr: Nach Frankfurt: Nachmittagskonzert. 6.15 Bortrag Brof. Dr. Günther: Die Wiebererweckung indens. 6.45 Uhr: Aerziebortrag: Ueber Kosmetik. trag Kuftos Dr. Aramowifi: Danzigs Kunstichäte. 8.15 Uhr:

Dezember: 10.30—11 Uhr: Schaffplattenfonzert, 12.30 Uhr: Bortrag Annemarie Boed-Lange: Gelbftanfertigung 4.15 Ubr: Rach Frantfurt: Rachmittagefongeri A Dr. Rabiger: Roald Amundfen. 6.35 Uhr: Aus Mannhartlaub: handwertstunft im Bettafter ber Maidine. a Saalbau in Frantfurt: Freitagstonzert, anicht. Borfor B. Nagel: Bom Berben und Befen bes Kunstwerts ber

1. 15. Desember: 10.30—11 Uhr: Schaftplattenkonzert. 2 Uhr: 3 Uhr: Konzert. 4.35 Uhr: Aus Frankfurt: Romantische Bortrag Oberregierungsrat Dr. Kümmerlen: Zur Mi-Bortrag Major E. Lange: Danzig und die beutsche Bortrag Landperichistat L. Leibfried: Streifzfige durch burgerlichen Rechtsftreitigfelten. 7.45 Ubr: Bortrag Beltfriegsbucherei entftanb. 8.30 Ubr: Un ber iconen anicol. Uebertragung aus bem Pabinon Erzelfior Stuti-

Aus aller Welt

Miggriff der Stuttgarter Polizei

Berlin, 7. Des. Gin polnficher Ginbrecher namens Mess, ber vor einigen Tagen in ein Stuttgarter Juweliergeichaft eingebrochen und nach furger Beit verhaftet worden mar, batte bei feiner Bernehmung angegeben, daß er von dem bekannten Berliner Juwelier Ratowifi su feinen Einbrüchen angestiftet worden fei. Die entwen-beten Zuwelen seien nach Berlin geschicht, bei Ratowifi umgearbeitet in deffen Geichaft ausgestellt worden. Daraufhin murbe Ratowili, obwohl er jeine Unichuld beteuerte, in Berlin verhaftet, von der Polizei nach Stuttgart transportiert und dort zwei Tage in Saft gebalten, ehe sich die völlige Saltlofigfeit aller gegen ihn erhobenen Unichuldigungen ergab.

Berliner Maler um fein Erbe betrogen

Der Berliner Maler Ostar Saberer ift burch die Betrügereien eines Rachlaupslegers um sein Erbe aus dem Besitzum einer versmögenden Schwester gebracht worden. Gleichzeitig mit ibm sind noch mehrere Berwandie ebenfalls auf das Schwerfte geschädigt worden. Im ganzen hat der beirügerische Rachlabpileger, dessen Ramen Eduard Brud Somme ift, und ber in Des fein Amt ausübte, etwa 425 000 Franken und mehrere Grundstüde ber verstor-benen Schwester Saberers durchgebracht. Brud'homme ist in Saft

Unterftützung des Bereins Bolfsbühne

Die Berliner Stadtverordnetenversammlung nahm mit ben Stimmen ber Sogialbemofraten und Rommuniften gegen die übris gen Parteien die Magistratsvorlage an, durch die dem Berein Boltsbühne ein Darleben für die vergangenen und das laufende Jahr in Sobe von 300 000 Mart gewährt werden foll.

Der Tunnel unter dem Mermelfanal Laut Morning Boft wird in London ein neues Projett für einen Tunnel unter bem Aermelfanal veröffentlicht, ber swiften Paris und London eine dirette Berbindung herstellt. Die Fahrzeit wurde bann nur noch zweieinhalb Stunden betragen.

Unterichlagung eines Münchener Rechtsanwalts

Bor einiger Zeit hat sich in Rosenbeim der sehr bekannte Mün-chener Anwalt Justisrat Dr. Abolf Straub erschossen.. Zeht wurde festgestellt, daß er ungefähr eine halbe Million an Gebühren sowie Depots und Prozeggeldern von Kunden unterichlagen und außers dem etwa 30 faliche Wechiel in Umlauf gesetzt hat.

3mei Berliner Stragen überichwemmt

Freitag nachmittag ereigneten fich in Berlin turg bintereinan-ber zwei ichwere Bafferrobrbruche. Babrend in Alt-Friedrichsielbe fein allaugroßer Schaden angerichtet murbe, ergoffen fich in Siemensstadt die Wassermengen in die Keller sahlreicher Säuser und verursachten eine Verkehrsstörung, die annähernd zwei Stunden dauerte.

Schiffszusammenftog

Auf der Sobe von Punta Raquica stieß der hisenische Dampfer "Quinteros" mit einem anderen Dampfer dusammen und sank. Bon der Besatzung ertranten 17 Mann.

Die ameritanische Patententschädigung

Bon 400 Ansprüchen wegen Entichädigung für die in ben Bereinigten Staaten mahrend des Weltkrieges beschlagnahmten deutsichen Patente ist in 398 eine Ginigung erzielt. Die übrigen beiben tommen por ben Schiedsrichter.

Un der Stieftochter vergangen

Bie die "B. 3." berichtet, wurde in Samburg ein Architeft unter dem Verdacht verhaftet, sich seit Jahren an seiner noch nicht ganz 16jährigen Stieftochter mit Wissen und Willen der Mutter des Kindes vergangen zu haben. Die Angelegenheit ist dadurch bekannt geworden, daß das junge Mädchen aus dem Elternhause nach Berlin entiloh, hier von Bekannten zum Arzt gebracht wurde, der durch einen Rechtsanwalt Anzeige erstattete. Gleichzeitig hatte

ber Kleinen angewandt, bat feine Berechtigung. Gin fibervolles haus ift ein Zeuants bafür, wie recht bie Bereinslettung batte, indem fie ben

Deffentlichleit au entfalten Bunichensmert mare es nur, wenn bie Dab-

nung, noch mehr Rinder ben Leibesübungen juguführen, Gebor finden

biergu innigfte Bufammenarbeit gwifden Eltern und Erziehern im Inter-

effe unferer Jugend. In bunter Abwechfelung folgten Freiubungen ber

Madden und Anaben, Geb- und Schrittnoten, Es Nappert bie Muble Uebungen mit bem Sprungreifen, Schimpfende Madden, Reulenschwingen

mit Gesang, Lebende Bilber, ein Mondballett und Barrenturnen. Bobl

quend, oft mit mobren Lachfalben unterbrochen, mirfte bie Singabe mit

ber bie einzelnen Rummern ausgefillt wurden. Die beifallige, oft fiur-

mifche, Aufnahme war ber iconfte Lobn, ben bie Turnwarte einbeimfer durften. Muftergultig war auch bie Aufmertfamteit, wofür wir, towie

fämtliche Mitwirfenden noch nachträglich berglich banfen. Die Bunber pfeife, ein Marchenspiel, welches in ben hauptrollen febr gut befest mar,

wurde prachtig gespielt, worin die Rleinsten unserer Rleinen vorteilhafi abstachen. Nach getaner Arbeit schmedten ber Jugend die vom Berein

spendierten Burfiden mit Zutat vortreffic. Im gangen konnen wir auf eine gelungene Beranstaltung gurudbilden. Ihr Eitern, gledt hieraus bie Rusanwendung, schidt eure Rinder in dir Uebungsstunden der Freien

Turnericaft, bamit fie ju einem nugliden Glieb ber Arbeiterbewegung berangebilbet werben. Bum Schluffe mochten wir es nicht berfaumen, bie

Eliern, Freunde und Gonner bes Bereins gur Binterfeier am Samstag,

Gerichtszeitung

Der Sturm im Dörfle - Freispruche in 2 Inftang

jum 9. September in ber Fajanenstraße eine ichwere Schlägerei ab bei ber Gensterlaben und Gijenstangen eine Rolle spielten. Die

Sache war am 23. Oftober por bem Einzelrichter beim Amtsgericht

verhandelt worden, wobei fechs Angeklagte wegen Ruheftörung und

Körperverletzung verurteilt wurden, darunter der Möbelpader Fritz

Bachmann und fein Bruber, ber Möbelpader Otto Bachmann

Bu ie einer Boche und fünf Tagen Gefängnis. Während bie übris

gen Angeklagten ihre Strafe annahmen, legten die Gebrüder Bach-

mann Berufung ein, die por der 1. Straftammer unter bem Borfitz von Landgerichtsdirektor Dr. Weiglar sur Berhandlung fam und

den Erfolg hatte, daß beide Angeflagte freigesprochen murden. Das Gericht stellte sich auf den Standpunkt, daß beibe in Not-wehr gehandelt hatten. Fris Bachmann behielt lediglich die fünf Tage Gefängnis wegen Rubestörung.

fm. Karlsruhe, 6. Des. Wie erinnerlich, wielte fich in ber Racht

ülern und Schulerinnen Gelegenheit gab, ihr Ronnen bor ber breiten

Bletet bom bie Breie Turnerimatt bie Gemabr fur geiftige unb forperliche Betätigung unferer jungen Generation. Allerdings gehört auch der Stiefvater bei der Hamburger Polizei Bermiktenanzeige ersstattet und den rechten Bater des Mädchens, das ein voreheliches Kind seiner Frau ist, der Entführung beichulbigt. Als die Ers mittlungen der Berliner und Samburger Polizeibehörden über die beiden gegenseitigen Anzeigen den wahren Sachverhalt ergaben, er-folgte die Berhaftung des Architekten. Die Samburger Bormundschaftsbehörde hat das junge Mädchen in einem Seim in Rateburg

Bejprechungen gur Reform ber Rechtspflege

Um 6. b. DR. fand im Reichsjustigministerium unter dem Borfit des Reich siuftigminifters Rode Wefer eine Befprechung mit den Spigenorganisationen der Wirtschaft und der Gewert-schaften über die neuerdings in der Deffentlichkeit lebhaft er-örierte Frage grundlegender Resormen auf dem Geiete der Rechtspflege statt.

Bombenepidemie in Bolen

Nachdem Donnerstag in Lemberg die Druderei bes "Clowo Bolfli" einem Bombenanichlag sum Opfer fiel, murbe Freitag ein Anichlag auf die Krafauer Zeitung Ilustrowann Kurjer Codzienny versucht, indem der Redattion des Blattes ein Patet überfandt wurde, das als Weihnachtsgeschent gedacht war und eine Bombe enthielt. Der Empfänger, ber bas Batet mit aller Borficht öffnete ftellte fest, bag barin Etrafit in Bulverform enthalten war, bas beim Aufreißen der Paketichnur jur Explosion gebracht worden

ware. Die polnische Presse ichreibt biese Anichlage ufrainischen Urs bebern zu, boch fehlt von den Tätern jede Spur, so daß die Bermuschen fannen tungen nicht nachgeprüft werben tonnen.

Das iconite Mädchen

Am Mittwoch abend wurde in ben Festialen von Kroll in Berlin, die deutsche Schonheitstonigin ermablt. wird, wenn auch nicht alles carmant, to boch auf jeben Gall grund-lich erledigt. Damit niemand etwa im 3weifel ist, bas die Jury wirflich nur aus ben würdigften und ernfteften Mannern beftanb, fo feien nur einige Ramen geannt: Profesor Ernft Oppler, Profes for Araustopf, Rudalf Bresber, Carl Bulde, Profesior Schulge-Naumburg, Professor Alimich, Brofessor bermann Junder und ein Dutend andere. Diese berren also laten nun auf ihren Grublen mit ben Mienen und bem Gehaben prüfender Oberlehrer. Es herrichte eine gemitterichwule Stimmung, niemand waste Bipp gu fagen, weil er Angit hatte, von ben berren Professoren sonft eine Stunde Arreft gu betommen.

Nachdem alle 35 oder 40 Königinnen an ben geftrengen Augen ber Juru-Brofessoren vorbeigeführt worden waren, sogen sich biefe in einen sweiten Sacl sur Beratung gurud.

Endlich, nach einer guten halben Stunde, Oppler mit ber gemählten Königin und zeigte fich bem Publitum, das sofort in einen Entruftungsichrei ausbrach, denn so viel hatte man boch ichen porber feststellen tonnen, daß unter ben Ranbibatinnen würdigere waren als dieses blonde junge Madchen. rüchte, daß es sich um eine Schiebung handle, verdichteten sich. Sausichlussel wurden gezudt, Rufe nach sofortiger Ungultigkeitserklärung laut, die ganze Empörung eines um sein Geld und sein Amujement gebrachten Bublitums machte fich dröhnend Luft. Man batte es eingeladen, an ber Wahl ber beutichen Schönbeitskönigin teilzunehmen. In Wirklichkeit batte fich eine Jury alterer herren für swei Stunden mit ben Kandidatinnen fepariert und bann irgendeine als Königin erflärt und fie dem Publitum, bas zwar nicht Schiedsrichter, wohl aber die Untoften der Beranstaltung fra-

gen durfte, gnadig vorgeführt. Berargert ging man auseinander Und bie Moral von der Geschichte: Die Berren Brofeiforen werden, fo ichreibt die Boff. Big., gebeten, bei ihren Leiften zu bleiben. Dann werden fünftig folde Beranftaltungen nicht mehr möglich fein, beren Sauptleibtragende (außer bem Bublifum) jene armen jungen Beichöpfe maren, Die, poller Ermariung und unter großen materiellen Opfern (Reife und Aufenthalt mußten fie natürlich selbst bezahlen) gekommen waren, und die nun, nach 30 Sekunden Brüfung, geknicht wieder abreisen mussen.

Aus der Stadt Durlach

Montag, 10. Dezember, fpricht in einer Berjammlung bes Arbeiterabstinentenbundes Gen. Sauptlebrer Maier über bas michtige Thema "Broletarische Festfultur". hierzu sind auch Gafte Wir hoffen, daß recht viele Genoffinnen und noffen im Jugendheim in ber Pfingfrage, abends 8 Uhr er-

Sozialdemotratische Partei. Rommenden Mittwoch, 12. Dessember, abends 8 Uhr findet im Lamm eine Mitgliederversammslung statt. Tagesordnung: Bericht von der Kreiskonserenz und Wahl eines Bertreters in die Kreiskeitung. Im hinblid darauf, daß am tommenden Freitag die "Naturfreunde" einen Borirage» mit bem Gen. Burgermeifter Rigert als Referenten feftgesett haben, daß aber auch am gleichen Abend in Karlsrube im Konzerthaus eine "Broletarische Feierstunde" stattsindet, bat die Parteileitung ausnahmsweise auf Mittwoch die Versammlung festgelegt. Die Genoffinnen und Genoffen von Durlach und Aue mer-

den um sahlreichen Besuch dieser Mitgliederversammlung gebeten. Feuerbestattungsverein. In gang Deutschland ruftet man fich in den Feuerbestattungsvereinen, die Feier des Tages zu begeben an bem por 50 Jahren in Gotha das erfte Krematorium in Deutschland eröffnet murbe: am 10. Dezember 1878. Der damalige Staat entblodete fich nicht, die Feuerbestattung burch ungebührlich bobe Sporteln ju verteuern. Die bloge Unterschrifft eines preußiichen ober baverischen Medizinalrats kostete 15-20 M. Beibe Kir chen standen der neuen Sache feindselig gegenüber, in ber völlig irrigen Anschauung, als verstoße die Teuerbestattung gegen ein göttliches Gebot! Während nun die protestantische Kirche - ein: selne orthodoxe Geistliche Preukens abgerechnet - im Laufe ber Zeit mit der Feuerbestattung sich abgefunden und ausgesöhnt bat, beharrt die katholische Kirche weiterhin auf ihrem ablehnenden feindseligen Standpunkt und entfaltet gerade neuerdings wieder eine großangelegte Propaganda gegen die Feuerbestattung. Unbeirrt durch Angriffe von buben und bruben fampfen und fampfen die Anhänger der Feuerbestattung für ihr gutes Recht, für Freiheit und Fortschritt. Und heute kann man getrost sagen: Die Feuerbestattung marschiert und jeder Kampf, sie aufsu-balten, ist nutlos, unnötige Kraftvergeudung. In 76 deuts ichen Krematorien murben 1926 allein 40 000 Ginafcherungen porgenommen.

Wir weisen auf die Annonce im Inseratenteil bin. Es sei ber Lichtbildervortrag im "Lamm" in Durlach (Dienstag abend 8 Uhr) all benen empfohlen, die die Wahrheit über die Veuerbestattungssache zu erfahren wünschen.

Der angebliche Reffe bes Pfarrers

im. Karlsruhe, 6. Des. Wegen Betrugs murbe am 19. Oftober ber 33 Jahre alte porbeftrafte Techniter Rudolf 3 or ban vom Ginzelrichter zu zehn Monaten Gefängnis verurteilt. In Rosenberg und Abelsheim hatte er den Pfarrhäusern Besuche abgestattet und versuchte Geld für die angebliche Reparatur seines in seiner Phantasie existierenden Motorrades zu erlangen. Der Hump, bei bem er ben Leuten vorflunterte, ber Pfarrer von Rofenberg fei fein Ontel, miggludte aber. In Durlach-Aue legte er einen Rolo-nialwarenbandler berein, bem er ein größeres Quantum Zigarren abfaufte, das Bezahlen vergaß und verichwand. Aus dem Gefangnis ichidte er ihm Karten, auf benen er mitteilte, es sei ihm leiber nicht möglich, vorbeisutommen und bie Bigarren au bezahlen ber Berufungsverbanblung por ber Straffammer murbe bas Urteil des Schöffengerichts aufgehoben und eine Gefängnisstrafe von einem Jahre brei Monaten absüglich brei Monate Unterluchungshaft aus-



Plarrer Heumanns Keilmitte

stets vonätig in den Niederli Alte Sachs'sche Apotheke Karlsruhe,

Löwen-Apothehe Durlach Schwanen-Apotheke, Plorzhelm

Das Pfarrer Neumann-Buch vollftandig umfonft und portofrei, vou Ludwig Heumann & Co., Nürnberg M. 168.

Philippsburg. Seute abend 9 Uhr findet im Gafthaus "sum Salmen" eine Zusammentunft interessierter Arbeiter zweds Grun-bung eines Gejangvereins statt. Die Berbaltnisse im Arbeitergesangverein nötigen au einer Aussprache und aur Bilbung eines

Bingen. Donnerstag vormittag machte Die Chefrau Maria Schweigler im Reller ihres Saufes in einem Anfall von Schwermut ihrem Leben durch Erhängen ein Ende. Sie war erft 35 Jahre alt. Breifach. Dienstag nachmittag murbe bem Gijenbabnarbeiter Gos aus Ihringen beim Ueberichreiten der Gleife ein Gug abge-

Glottertal. 3m benachbarten Fohrental fam Mittwoch der Solsmacher Jojef Bena beim Solsmittern am Sajenborn ums

Ronftans. Am 1. Desember nachmittags wart fich ein 77 Jahre alter Taglobner aus Gutingen in felbitmorderifcher Abficht por einen in voller Sahrt befindlichen Omnisbus ber Stadt Ronftans. Da ber Magen raich genug anbilten tonnte, blieb ber Lebensmude unverlett. Er murbe in Schu bait genommen und erhängte fich in ber folgenden Nacht im biefigen Bezirtsgefängnis.

Shwörftadt bei Baldefint. Im Mittwoch nachmittag murbe hier eine Schilferin von einem Auto überfahren und id wer verfett. Gie batte auf die Signale des Wagens nicht acht gegeben und war, als fie von ihren Mitidulerinnen burch Burufe aufmertiam gemacht wurde, umgefehrt und birett in ten Wagen bineingelaufen.

Babifd:Rheinfelben. Mittwoch abend burchrannte bas von einem Krankentransport zurückfehrende Waldshuter Santiätsauto eine geichlossen Bahnichranke, wiedend der Zug im Anrollen war. Die Barriere wurde vollständig zertrümmert, das Auto leicht besichädigt. Lediglich dadurch, das der Zug noch rechtzeitig zum Steriändigt. ben gebracht werben fonnte, ift ein großeres Unglud verhutet

* Altheim (A. Buchen). Ueber der hiefigen Bewölkerung herricht ein wahres Verhängnis, sie kommt aus der Erregung über die Brandieuche nicht mehr beraus. Noch glimmten die Balten der letten Brande, als aufs Reue Marm geichlagen werden mußte. Etwa 100 Meter vom alten Brandplatz entfernt war in der neuerbauten Scheune des Landwirts Colestin Seiner Feuer ausgebro-chen. Das glücklicherweise alleinstebende Gebäude wurde samt Stallung eingeöichert. Der Schaden ist ebenfalls groß und nur zu einem geringen Teil durch Bersicherung gedeckt.

Altheim wieberum von neuen Branden heimgesucht

Altheim (Amt Buchen), 8. Dez. (Tel. Meldung.) In Der Rocht vom 7. auf 8. Dezember murbe unfer Ort wiederum von einem Brande beimgesucht. Drei Scheunen mit Stallungen sowie Inventar und Futtervorräten find bem verheerenden Glemente jum Opfer gefallen. Gur das Bieh ift infolge ber vielen Brande bereits teine Unterfunft mehr vorhanden. Mehrere Frauen haben infolge ber Schredniffe Rervenchods erlitten. Die babifche Feuerversicherungsanstalt bat jur Ermittung ber Täter 3000 & Beloknung ausgeseht. Das Bezirksamt Buchen hat alle Borfebrungen getroffen, um einen Sicherheitsbienft eingurichten, ber aus ber Ginmohnericaft gebilbet wirb. Augerbem ift Die Genbarmerie perffartt morben.

Aus Mittelbaden

Aus dem Albtat

Ettlingen. Sog. Barteivorftand. Morgen Sonns tag, vormittags 10 Uhr, im "Wilden Mann" Borftandsfigung. Es ift Blicht aller Borftandsmitglieder, anmejend gu fein.

Ettlingen Arbeiter=Turn= und Sportsperein e. B. Bir perweisen uniere Mitglieder auf die am Samstag abend 8 Uhr im Lotal "bum Wilden Mann" statifindende Jahresgeneralversamm-

lung. Bunktliches und vollzähliges Ericheinen ist Pflicht eine ieden Mitglieds.

Buienbad. Man ichreibt uns: Es murbe in ber Deffentlid ichon mehrmals Klage geführt über bas Berhalten unieres geiftlichen, bes berrn Biarrers Andreas Leimbad. Es mus gestellt merben, daß es bis jest nicht beffer geworben ift, im Gegenteil noch ichlimmer. Er fann in ber Schule das Brügeln nicht lassen, er supit die Kinder an den Saaren ichlägt sie mit einem diden Stod derart, daß sie blutunteriel Stellen, rot, grun und blau nach Saufe fommen. — Das 311 Ministerium murbe schon öfters angerufen, ebenso wie bat nariat in Freiburg. Aber bis beute ift noch teine Abbilie Be worden. Burden fich die guftandigen Stellen ebenfo rubig u nahmslos verhalten, wenn ber Bert Biarrer Leimbad eine gleicher Munge heimbegablt befame, wie er ausbegabli? nisterium fei aber nochmals ersucht, die Dinge nachauprufen fie find mirflich unhaltbar geworden.

Reichenbach. Seute Samstag abend 8 Uhr, findet im "sur Linde" eine Parteiversammlung statt. Es ift Silindieden Mitgliedes, wegen der wichtigen Tagesordnung, an er of Mitaliedsbücher mitbringen.

Aus dem Murgial

Selbach. Es iei nochmals auf die heute Samstag abend 3 in der Krone stattfindende Mitgliederverfammlung bingemit Gernsbach. Conntag, 9. Desember, abends 8 Ubr, find "Badischen Soi" eine Parteiversammlung fait, ordnung: Beratung ber Burgerausschukvorlagen. Die Fratti mitglieder sowie alle sonstigen Mitglieder baben zu ericheinen

Baden-Baden

genossen! Ericeint vollzählig in der Hauptversammlung am Die tag, 11. Dezember 1928, abends 8.30 Uhr, Brauerei Blever. Sozialdemotratifdje Bartei. Barteigenoffinnen und

Auf sämtliche

Seite 6

und 8335

gewähren wir bis

Weihnachten

Rabatt Ad Stein Nacht

Karlsruhe 233 Halsarstr.233

Parterre und erste Etage Ecke Hirschstr

Sonntags von 11-6Uhr Ratenkauf-

Beamtenbank

Baben = Baben. Arbeiter, Angestellte Beamte

faust bei Matragen- un Sbes algeichatt

Werner

5 Sirfaftrage 5 Minderbemattelie un Minglied der Beaniten bant, Teitzahlung ohn Aurichtag

> 神的强性后眼 MANGEL

> Nähmaschine aufent - Verlange lequeme Tellzahlur

Maiserffr. 172 hei der Hirschstr Franz Mappes

Telephon 6207 E WHEN SHEET WASHINGTON

eitern-Fabr ! Bomarafte 3 Let. 584



Geitern

GO HAISERSTR.104 muß gefällen, es darf nützlich fein und foll Qualität zeigen, es braucht nicht teuer zu fein. Alle diese Eigen-Schaften finden Sie in mehner reichen Auswahl an Geschenk-Artikeln versinigt Prifen Sie! Porgellan, Glas, Mystall, Bronzen, Marmon Majolika, Sayencen, Damentaschen, Schirme, Leder, Reifeartikel, Schmuck, Seidentaschen, figushaltartikel, Gifch-Stånderlampen/ Ceswagen, Sarfilmerie, Coiletteartikel/ Facher u.s.w. BADINDADEN AK HUHUNDA

Einzelverkauf von Fabrikaten

Bettdecken

Paul Schulz Wn.dstr. 3 . eeg nub d.Colo-seum

Schaulenster, Waldstraße 17 billigate Elekaufsmelegenheit 25, 50 and 100 Stack. Reiche Rusurahi

Bana Berlevis Bolo 3.80 Taschanilicher . Auszuchen, sehr gute Qualität, St. 30 Trotz billigster Preise auf sämtliche Waren

per 5% Rabati Tee M. HOCKEL Norz-. Well-. Wellwaren 20 Loopoidstrade 23.

gegenőb. d. Diakonissenkirche

auf die beliebten inlitope - Electric iprech-apparate W. Malter

laiserstralle 14 Zudurfrie, Gewerbe Weberzieher inft Reparaturen . laufen Rriegsfir. 171 IV

n ich muo **Softwaren** empfiehlt zu fan Erngent Mabatt. M Engelberg

Saiferftrafie 28 Bribnachts -Weichen

Werner, Echütenfir. ? 9

au toufen gesucht.

raße 16, 11 9 100

Grammophon

en,26.16, guter ichwar amtfragen, Magarbe .M. bol halb tran B reiteil Rokhaarmatr rangen Tag anguieben

Treppe rechts. Mahmaidine(Singer erf Angeb u vir.



Unübertroffen

Auswahl und Ausführung

loz-Gutm

An den 3 Sonntagen vor Weihnachten von 11-6 Uhr geöffnet

Unsere Welhnachts-Ausstellung ist eine Sehenswürdigkeit

Silligste Preise!

rwachi, a kleintierz Sauer, Mühibing, Suppengimmer nur nupent fichen werber u erfahren unt (7.819 n Bo fareundhuro. Eine gebrauchte, guterh Gitarre

von 11-6 Uhr

Apper-, Wene-u Etim-Schütenftrage 59.

Schone Rahmaichine a. Werner, Schüßer Un- und Verhau getr. Rleider, Schuher

M. Brunnenftr 5 Mile feinen Solinger Siahlwaren

fauit man beim Jachmann pors Hch. Tintelott Fernsprecher 7020/7021

Damen Schuhe schwarz und braun. Seide und Brokat, sowie moderne helle Farben

schwarz, braun und Lack mit Wildleder-Garnitur

Stoff-Damen-Nausschuhe mit Kordelsonle . .

Kamelhaar-Schuhe

gut warm für Herren, Damen und Kinder

Herren Tuch-Gamaschen

3 Sonntage vor Weihnachten von 11-6 Uhr often Starff Cehulh

Well wall haus

Karlsruhe Karl-Friedrich-Straße 22 (Rondellplatz

Das bekannteSpezialgeschäft mit der größten Auswa Umiliche Bekanntmagunge

Abhaltung ber Bezirhsraisfigun

Januar,

marg.

Abril. Abril. Mai, Juni,

29. 19. 12.

Die Begirtsratssigungen finden im 3 un jolgenden Tagen statt: Dienstag, ben 8 Januar

Bad. Bezirfsamt - 916t 1.

Die Maul- und Rtanemenche in erloichen. Die angeordneten

Badifches Bezirtsamt Abtl. Steuerfarten für bas

Kalenderjahr 1929.

bmen wurben aufgehoben.

Die Steuerlarten werben rch die Volizei an die hiefige rteilt. Sie find ausgesiellt

i der Berfonenstandsaufn 928 bon ben Saushaltung



Arbeiterbildungs Verein e. V. Karlsruhe

Eigenes Vereinsheim Wilhelmstr. 12/14 Montag. 10. Dez., abends 8 Uhr. im Saale d. Vereinsheimes

2. Kammermusik-Befampfung ber Mauls u. Rlauen Die Maul- und Rlauenienche in Den abend Mitwirkende Lulu Dorner (Viöline Elisabeth Dorner (Ge mng), MariaStern(Klav. Dr. Philipp Schmidt (Cello)

Werke von Mozart Schuhert, Brahms und Franz. Wir laden hierzu un-eere lieben Mitglieder nerzlich ein.

erteilt. rogramm am Saalein-ang. Eintrit frei. Auch alltig aufzubewahren, Der Verstand.

Unantbehrlich :

M. d. R.

Sozialer

gebraucht werben Duplifatstenerfarte is 1. Januar feine Steue ulte, muß fich bis 18. Jannar tatififiche Umt, gabringerfras Ber erit ibater rel tat-Gebühr zu zahlen. Em

farten unverzäsglich der für dieser Bezüge zuständigen Kat Mrbeitgeber, die am 1. gi. mehr als 3 Bersonen (einschlund Lehrmädigen) veichäftigen sinderen Ausnahmelällen abseinschaltenen Arenorheitrag inbehaltenen Steuerbetren ie borgeichriebenen Marten ind gu entwerten. Die Bogen ich gu haben beim Finangamt gat inn 17, beim ftabtifchen gider nd bei den Gemeindesetrete

Der Oberbilingermeil Rarler he

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK

Begehrte

Kaiserstr. 109

zwischen Adler- u. Kronenstraße 816

denkbar niederste Preise

für nur gute Qualitäten

un- und Damen Kleiderstolfen n und Baumwollwaren, Aus-

rartikeln, weiße und farbige

enwäsche, Schürzen Triko-

a Taschen: ücher, Tischdecken

Voriagen, Kamelhaar, Woll

ad Baumwolldecken usw.

ale und Abschnitte aller

in grosser Auswahi!

deroprinzen-und Herrenstr. 25

on 11-6 Uhr geöffnet

Beste Betten zu sehr miedrigen Preisen!

Metall-Bettstellen, la Fabrikat, mit Patentrost. . Andread Bettstellen, Ia Fabrikat, mit Patentrost. . . . von Mk. 19.- an Andread Betten, in Metall und Holz, reichste Auswahl, sehr billig Deckbe ten, volle Größe, federdichte Stoffe 52.-, 39.-, 27.-, 22.50, 15.50 Matratzen, eigene Anfertigung, alle Füllungen sehr preiswert. Drelle, gute Qualitäten, schönste, neueste Muster.

Holzbetten, Weißlackmöbel: Schränke, Waschkommoden, Nachttische, Wickelkommoden, Säuglingsbetten (Paidi fahrbar). Steppdecken, beste Fabrikate, volle Größen von Mk. 14.50 an. Daunendecken, sehr preiswert, alle Farben.

Wolldecken, Kamelhaardecken, größte Auswahl. Schlaraffia-

Karlsruhe, Kaiserstr. 164 and Post Lieferung frei m. Auto u. Bahn

elhnachts - Geschenke

Mecken Gobelinu Plüsch 12 50 59 - 43.50 36.50 25. - 10.50 Wäschetuche, 80 cm 95, 75, 40 8 || Mecken Damast, Gobelin 9.00 Maccotuche, 80 cm 145, 115, 75 & Bettkattune, 80 cm 110, 85, 58 & Flock-Cöper, 80 cm 145, 95, 68 3 Bettuch-Biber, 150 cm 295, 225, 145 Gebr. Kaul

Handtuchstoffe

Bettdamaste, 130 cm 245, 175, 115 Bettkattune, 130 cm 195, 160, 125 Halbleinen, 80 cm 165, 125, 95 3 Halbleinen, 150 cm 325, 250, 190

Malthaner & Hauschwitz

Karlsruhe, Waldhornstraße 19

85, 58, 38 3

Sonntag, den 9., 16. und 23. Dezember von 11 bis 18 Uhr geöffnet!

Speiserestaurant Friedrichshof Jeden Samstag Familien-Konzert **Großes Orchester-Konzert**

withelm Ziegler

Am Ludwigsplatz Reichhaitige Mittag- und Abendplatten ff. Sinner Tafelbler Vorzügliche Weine Candestheater Samstag Schweinsknöchle

Fritz Beisel, Metzger und Wirt

Mrokodil am Ludwigsplatz in den Bierhallen: Bockbierfest

Ausschank von Bockbier, Kind'i Weißbier der Löwenbrauerei Müncher Weißwürst Backhähnerl Der Festwirt.

1. Rarlsruher Sporivereinigung Germania 1887 e. B.

nachmittags 21/2 Uhr, findet im Saale ber alten Brauerei Ram-merer, Baldhornftrage 23, Die

Meisterschaft von Baden und Pfalz

im Mannichaftsgewichtheben Lörrach - Ladenburg - Karlsruhe Gintritt 50 Biennig.

Boranzeige: Samstag, 5. Januar 1929, findet uniere ordenil. Monateberfammiung fiatt. Auträge hierzu muffen bis 27. Dezember beim 1. Borützenden einsereicht fein gereicht fein. Der Boritand.

Deutscher Metallarbeiter-Verband

Berwaltungsftelle Rarlernhe Unferen Mitgliedern aur Nachricht bag Die

auszubezahlen Coweit bie Mitgliedsbucher obengenannter Mitglieder fich nicht auf auferem Baro befinden, find Diefe bis ipäteitens 15. Zez. abzul eiern bezw einzulenden Mitglieder, welche außerhalb Karlsruhes wohnhaft, liefern ihre Mit-gliedsdücher während der Büroftunden bei den Filialleitern ab

Samstag, den 8. Dezember

Filiale Hardistraße 20 — Telejon 4871

Gebr. Hensel

"Arm wie eine Airdenmaus Lufipiel von Fodor

Schneiber Anjang 191/2 Uhr Ende 22 Uhr

Dienstag, 11 Des Die Infel ber Toten E10. Th. -Gem. 2. & -Gr

Perlen: Cololleum

REVUE Dies und Dasi

Breife A (0.70-5.00 .#

Ende nach 22 Uhr

Sonntag, 9. Deg.

Nachmittags

Badisches

Cambing, 8. Dez.

3um 1. Mal:

Oper bon Glud Dirigent: Rribs Regie Rrang Mittvirtenbe: Blant Fang, Schneiber, Magda Strack, Löjer, Waldmann Aniana 15 Uhr.

Rang und .. Sperrfit Abends

Dirigent: Arips

Biegie: Strauß

mann, Malnoach

Anjang 20 Uhr

Ende gegen 22 Uhr

* G 10 Th.-Gem. 1301-1400

Ortsberwaltung beichlogen bat, unferen arbeitelofen, ausgestenerten und in Der Barbier baliben Mitgliedern, foweit fie mit ihren won Bagdad

Weihnachtsunterstüßung

Mit tollegialem Gruß. Breife D (1 00-8 00 .46 3m ftabtifchen

Ronzerthaus

Sartenfindt Müppner Afternweg 52 Regie: Herz Mitwirkenbe: Bertram Biller, Bortfelbt, Gemmede, Soder, Riveble, Muller,

Briefmarken-

I. Barfett 4.10 .# Montag, 10. Dez. Der Schwarzklinstfer

Betruichta Romödie Taglich & Uhr Sonntags 4 u. 6 Uhr

bon Bruno Frant Megie: b. d. Trend Ritip rfende: Genter, Schreiner, Willer, Dahlen, Gemmecke, Kloeble, Schneider Anjang 20 Uhr

darunter die Weltattraktion Jackman

4. Boritellung ber Sondermiete für Auswärtige Pfänder: Berfteigerung. Am Mittwoch, 19. 1928. bormitt

ond Abra, nachmitt. oon 2 Uhr an, find e bifentt. Berfteige. ing der verfallener Cfäuber vom Mona April Mr. 10 777 bis mit Dr. 14 462 gegen Bargahlung ftatt. Bur Berfteigerung ge ingen Sahrraber

chuhwert, herren- u echer, gold und fil bren, Auwelen Mus eader und Rahma hinen tommen Mittend 2 Uhr mittags ju

Beriteigerung.
Das Berneigerungs
ofal wird 1/2 Stunds
oor Versteigerungsbe Oper von Cornelius inn geöffnet. Die Raffle bt an dem Berfteine Mittvirtende: Blant, ungstage und am Tag Magda Strad, Laut rher nachmittags erner, Schufter, Balt Karleruhe, 26, Rob. 1928

bradt. Plan leihkaffe Gehrod-Angüge berleih

brongbed, Wartenitz

Zum erstenmat die grose Märchenschau

Deutich. Scha erbundl

taime bon Berbanba-

Goldwaren Trauringe Bestecke

empfiehlt 200 Weihnachten äußerst billig

Theilacker Uhrmacher

egentib.CaféBauer Trodenco

Buchenbrennhola fenfertig, hat fortwah. Sammlung igerähr 2500 Warten inpisächlich vor und arleruhe zu 2.00 Mf. Schorpp & Co.

Rarisruher Athletengesellichaft E.B. 1897



Sonntag, D. Dezember, nachmittags 4 Uhr finbet im Gaale ber "Bathalla", Mugartenftraße 27, unjere

2Beihnachtsfeier

verbunden mit Theateraufführungen, Kinderbescherung, Gabenverlofung, sportliche Aufsührungen der Männer, Jugend und Damenabteilung, sowie der etannten Artiften des Bereins, flatt Hierzu laden wir unfere werten Mit-glieder, Freunde und Gonner bes Bereins freundlicht ein. Ger Borftand.

"an bertauf. Holgichubfabrit u. holg-tat Mappurr bandlung 2889 Arbeiter! Berudfichtigt bei Eueren ibt Mappurr bandlung 2889 Arbeiter! Berudfichtigt bei Eueren nweg 52 Durmersbeim (Baden



für die

Eintracht Mittw. 12. Dezbr. 12. abends 8 Uhr

Meister-Konzert

(Violine)

Am Steinway-Filiget: Josef Schelb.

Manch: Spanisches Violin-Konzert.
Sach: Fure g-moll f. Violine allein.
Sectionen: Romanze F-dur.
Pagenini-Manch: J. palpiti.
Manch: Caprice Nr. 1 und 2.
Hubay: Im Sonnenschein.
Wienlawsky: Air russes.

Karten zu 2.—, 3.—, 4.— und 5 Mark (für die Abonnenten d. Neufeldtschen Kammermusikabende u. d. Mitglieder der Theatergemeinde ermäßigt) bei

Murt Heuleist Waldstr. 39, Tel. 2577 Konzerthaus

13. Donnerst. 13. Dezbr. 13. abends 8 Uhr Tanz-Abend

Brit

unter Mitwirkung von

Irma Pumanowa

Waldstr. 39, Tel. 2577

Colosseum Heute Samstag mittags 1/24 Uhr

von Direktor Rolf Röder

24 Bilder aus dem Märchenland Eintrittspreise von 40 Pfg. an

voi vorzügl geeignet, preisw zu verkauten E. Faschiau, Sofien-Gutenbergftr. 4, 1

Berloren Beifragsmarten-

in 5 Bib -Beutel und Gadden wird bor bem Berbaden burch

Spezialmaschinen nodimals

gelockert und gefiebt und wirb badurch bedeutenb

ausgiebiger und backfähiger

Spezial 0 | Auszug 5 Bfd. 1 10 aBfd. 1 25 Beut. 1 25

Mis besonders Auszug in praftifchen Sandtuchiadchen 5 Bfund- 135

Marfeinites Confektmehl "Defft Gold" (Diblenbact)

5 Bfund - 135 Mandein Gultaninen

Hajelnuß-Rofinen herne Rokosflocken Korinthen

Zitronat, Drangeat, frifche Bitronen, Ammonium fämiliche Gewürze Banillinzucker, Backin

5° RABATT Variangen Sie Rabattmarken

ingsverffeigerung Dezember 1928, nachmittags e ich in dem Pjandlotal Herren gen bare Zahlung im Bollitrek lentlich versteigern: 1 großer Walentlich versteigern: I großer Ba-Biedermaierichrant, 120 a, 1 Kom-Schalen n Basen, 1 Attenichrant, hine, 1 Schreibtisch, 1 Nahmaschine 1 herrensahrrad, 1 Bartis Bade-Babehosen, 2 Ballen Wolton, 2 einen, 1 Spiegelichrant, 2 Gemälde

Stinett, I Bertito. Sieran an Ort und Stelle naberes im Bjand drehbant mit Borgelege, 1 Kreisiage Dezember 1928. amann, Gerichtsvollzieher.

OL TO TO BE auchst Du 48.

BE-E-GH.

& Detter, G.m.b.S. vitesauer Majerne

WERNSTATTE

Erbarınzensir. 33

et Sie höff , das Schaufenster in

genen Interesse beachten

Kumpf bei der Hauptpost

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK

Der sich von Jahr zu Jahr steigender Beliebtheit erfreuende

ist den jetzigen wirtschaftlichen Zeitverhältnissen ganz besonders angepaßt

Diese großzügige Veranstaltung ist mit besonderer Sorgfalt vorbereitet, alle zum Verkauf gestellten Waren sind von erlesenem Geschmack. Auch die billigeren Stoffe zeichnen sich durch solide Qualitäten aus und sind durchweg der bevorzugtesten Mode angepaßt und die Preise sind sowohl bei fertiger Bekleidung wie bei allen Stückwaren mehr als bescheiden.

Ein Rundgang durch die verschiedenen Abteilungen meines Hauses — natürlich ohne jede Kaufverpflichtung — wird Ihnen soviel Anregung bieten, daß es Ihnen sicher ein leichtes sein wird, Ihre Weihnachtswünsche ausgiebig u. mit verhältnismäßig geringen Auslagen zu decken. Frühzeitiger Einkauf ist von unbedingtem Vorteil für den Käufer.

— Damen- u. Kinderbekleidung -

Kleider sto fen #48.00 3 .50 24.50 12.75

nur gute Qualitäten, in den neuesten 19.50 Farben u. Formen ... 65.00 48.00 29.50

Tanz-Kleider in den modern. neue Abendfarben # 85.00 24.50 14.50 9.75

Volant- oder Spitzenstoffgarnierung 24 50

Haus-Kleider aus Lama u. 4.90 gerauht Zeugle . . . 9.50 7.50 6.50

Morgenröcke aus bedrucktem

Tanz-Kleider aus la Crêpe de

Veloutine-Kleider

Kleider-	BB 54 03	steletoff	-
BERGERSE -	ER. LRCHE	RECEDENT.	S.

The state of the s	
Karierte u. gestr. Stoffe 95.7	
Neue Traverstoffe 1 Jumper u. Pullover mtr. 3.50, 2.50, 1.60	1.15
Duvetine-Travers mit Kunstseiden-Effect, entzückende Neuheiten mtr 4.50, 2.90	2.25
Popeline reine Wolle, neuestes Farbsortiment mtr. & 4.50, 3.50, 2.90	1.90
Crêpe Caid elegante, v. der Mode besonders bevorzugte Kleiderware mir. 4 6.90, 5.75	4.90
Mantel-Velours ca. 140 cm brt. reineWolle, schwere Qual. mtr. 8.50, 6.50	3.90
Gemusterte Mantelstolle	5.75
Ottomane für Mantel, reine Wolle,	7 50

Seal-Plüsch-Mäntel rine u. schwarz mtr. # 18 50, 11.80 1.00

SCHEREL OF SCHOOLSIANS	U
Waschsamt florfeste Coperware in vielen Farben mtr 8 3,50, 2,90, 2,50	1.95
Waschsamt bedruckt, in großer Musterauswahl mir 4 4.50, 3,90, 3,50	2.95
Kleidersamt 70 em breit in sehwarz u. sämtt. Modef. mtr. 8.50, 7.50	5.90
Crêpe de chine reine Seide in 30 bevorzugt. Farben, mtr 7.90. 6.50	4.90
Veloutine Wolle mit Seide, für Nachmittags- u. Abendkleider der bezehrteste Artikel mtr. # 11.50, 9.56, 7.56	6.50
Crèpe Satin reine Seide egant weichfließende Ware, mtr. 12,50	9.80

Sami- n Seidensialle

Schürzen

88		
CONTRACT	Knaben-Schürzen in Zefir u. Siamosen, uni u. gestreift, Stk. 1.50 1.25	85.7
STATES OF	Jumper-Schürzen aus buntem Cretonne, Stk. # 3.90 2.75	1,95
REFEREN	Jumper-Schürzen aus la: S iamosen Stk 4.50 2.90	2.25
PRESENT	Schürzenstoffe ca. 115 cm breit, in erprobten, guten Fabrikaten mtr. 4 1.50 1.25 95.7	85.7

Mäntel aus Stoffen engt. Art mit u. ohne Plüschkragen w. b8.00 29.50 19.50 Velour-u. Flausch-Mäntel

reine Wolle mit imit. Pelzgarnierung 14 50

marine, schwarz n. farbig mit seitl.
Biesengarnitur u. imit. Pelekragen

« 89.50 26.50 19.50 1.75

mit Futter u. Plüschbesatz # 49.50 36.50 29.50 19.50

reine Wolle, ganz gefüttert mit Nut- 39.50 riette Pelzkragen 4 78.00 65.00 48.50

Ottomane-Mäntel

Ottomane-Mäntel

Ottomane-Mäntel

Peiz-Imitat-Mäntel

Baumwonwarch
Sportflanelle hell u. dunkel 68.3
Baumwollflanell kariert für 68.21
Hemdenflanell hell gestreift 48.7
Kleider-Velour für warme Hauskleider mtr #1.35 1.10 85.4
Kleider-Foulé inschönen Karo- 95.7
Pyjamaflanell für Schlafanzuge 95 %
Bettkattune farbecht 80 cm breit · mtr. # 1.10 95.7 85.7 48.7
130 cm breit - mtr. # 2.25 1.95 1.50 1.2
Calabataladican

Schlaidecken
Biberbettücher weiß u. bunt 2.50 volle Größe Stück 4.90 8.90 8.25
Baumwoll - Schlafdecken prachtvolle weiche Qualitäten Stück & 9.50 7.90 5.25 3.75
Jacquard-Wolldecken 12.75
Kamelhaarf. Schlaidecken 9.50 Halbwolle - Stück # 24.50 19.50 14.75
Reine Kamelhaardecken 32.50

Herrenkleidung	W CHOO W GIR
	Hemdentuch gebleicht, stark-u. 40% feinfädig mtr. 95% 85% 65% 40%
Winter-Ulster in allen Mode- arben, mit Rings- oder Rückengurt # 85 68 48	Rein Maccotuch gebleicht, für 68 7
Marengo-Paletots 1 u. 2 reih. 39.50	Finette gebleicht, mtr. 1.40 1.25, 85 55%
Loden-Mäntel imprägniert in 24.50 graun, grau u. olive, 48,-39.50 52,-	Bettdamast 130 cm breit, gestreift 95% mtr# 1.95 1.50
Windjacken in den beliebten 12.75 ersch. Sportform. #29.50.24.50,19.50 Herren-Pullover reine Wolle	Bettdamast 130 cm breit, neue 1.45
n ganz neuen Jacquardmuster 8.50 14.50 8.50	Pelzpique für Nachtjacken mtr. # 1.90 1.50 1.15
Gragen	Bettuch-Halbleinen 150 cm br. 1.95
Herren-Wäsche	Bettuchbiber volle Breite mtr. # 2,90 2,25 1,90 1.45
Tricot-Hemden mit modernen 1.95	Fertige Bettwäsche
Herren-Oberhemden	ICINSC Benwasene

Bettuch-Halbleinen 150 cm br. erprobte Qualitäten, mtr. # 3.50 2.90 Bettuchbiber volle Breite

Mädchen-Mäntel

Mädchen-Mäntel

Mädchen-Kleider

Mädchen-Kleider

Knaben-Anzüge

aus uni u. gemusterten Stoffen 14.50 9.75 7.50 3.90

aus gemusterten u. einfarbigen Stoffen hübsche Macharten 12.50 9.50 2.75

in aparten Ausführungen # 39.50 24.50 19.50 4.70 Knaben-Mäntel aus blauen

Melton- u. Diagonal-Stoffen & 24.50 17.50 14.50 8.40

aus gemusterten, haltbaren Stoffen 9.75

Mädchen- u. Knaben-

Westen u. -Pullover

Weisswaren

mtr. # 2.90 2.25 1.90	1.20
Fertige Bettwäsche	
Kissenbezüge aus haltbarem Wäschestoff 2.75 1.95	1.25
Kissenbezüge 80×80, gestickt, m. hübschen Blumenmustern, . # 4.50 3.50	2.50
Unterbettücher aus prima Haustuch, 150/225 6.90 5.75	4.35
Oberbettücher 150/250 festoniert u. gestickt, # 13.50 11.50	8.50

Moderne Strickkleidung

Diese Abteilung ist der großen Nachfragt wegen ganz bedeutend vergrößert. Strickjacken in allen gangbaren Farben mit modernem Plüschbesatz

Mk. 9.50, 14.50, 17.50, 26.50, 35, Entzückende, Pullover Mk. 4.90, 9.50, 14.50, 19.50, 24.5 Strick-Westen

mit u. ohne Kragen Mk. 4.90, 8.50, 12.50, 17.50, 21.50 Die wegen ihrer besonderer Haltbarkeit

"Bleyle's Fabrikate" sind in reichen Sortimenten vorrätig

Damen-Wäsche	500
Taghenden Trägerform mit Stickereigarnierung # 2.75, 1.75	1.25
Nachthemden Schlupfform mit Stickerei 7.90, 5.50	3.25
Nachthemden ans Croise mit Feston oder Stickerei M 9.50. 7.50	6.50
Nachtjacken aus Croisé Geisha- form oder Umlegkragen . # 5,50, 4.50	2.90
Unterkleider aus einfarb. u.	2.90

Schlupihosen gefüttert # 2.50

Fromer-Wasdic

is mit rotem Rand, Stück 95.7, 68.7 50. Frottierhandtücher

schwere Qualität mit bunter Borte Stück & 2,90, 2,25, 1,90	1.25	00000000000000000000000000000000000000
Badetücher weiß u. bunt \$ 9.50, 6.50, 4.50	2.90	

Die stets so Reste u. Abschnitte zu Festgeschenken liegen in allen Abteilungen in vielseitigster Auswahl zu besonder begehrten Preisen auf. — Auf Wunsch in Weihnachtspackung

Herren-Unterhosen in Mako 1.95

Zefir-Oberhemden moderne Streifen-u Karodessins & 11.50 8.50 Herren-Unterjacken

Für Hauskleider

MR. 2.75 4.- 5.75 6.50 MR. 4.75 6.90 9.75 12.50 MR. 2.25 3.75 5.50 7.50 MR. 1.45 2.50 3.50 5.50 Für Herren-Hemden Für Herren-Hemden Für Frauen-Hemden Für Nachtjacken ME. 2.75 3.75 5.75 7.50 Mk. 2.25 2.50 3.75

Für Straßen-Kleider | Für Blusen u. Pullover |

Für Kinderkleider weiß Flockcoper je 2 mtr.

Für Anzüge Mk 12. 18- 24. 38. Für Handtücher

Für Mäntel Mk 10.- 14.50 19.59 24

Für Leib- u. Bettwäsch ie 3 mtr. -. 95 1.45 1.75 2.25 Coup.5 mtr. 1.90 3.25 4.25 1.65 2.25 2.90 Mk. -. 95 1.50 2.25 2.50 je 6 mtr. 1.90 2.90 3.50 4.50 Coup. 5 mtr. 1.90 3.25 4.20 10

An den Sonntagen 9., 16, u. 23. Dezember von 11-6 Uhr Verkaufszeit.

Mit Anzahlung gekaufte Waren werden auf Wunsch bis zum Monatsende zurückgelegt

Carl Schöpf Markitplaiz.

deutsch. Klassenlotterle f. Damen, Herren und Kinder. Ich Satisruhe, Ariegsit. 3a tühre Marken. Ware und bewil-

Telebhon 5286 Bimmer

Einfach möbitertes Etagengeschäft, fofort in bermieten Hans-Thoma-Tirake 5 Fafanenftrage 26, brit

Friedrich Töpper

Bad.Lotterie-Einnehmer

der preußisch-süd-

Geschenke sind schone Beleuchtungskörper Kaufen Sie billigst

Weibnachts-

S. Krauskopf -Karlstr. 68-

Wochenende

von Arbeitern und Handwerkern. Eine ganz besonders günstige Gelegenheit in unserem Volksfreund zu inserieren ist deshalb das

Wochenende

Gur den Beihnachtstifch!

In 11. Muflage erichien bas

Rodbuch für Roch- und Haus-

Meftorin an der Daddenfortbildungsichule in Mariernhe

21. Rothmund, Borfteberin der Luiten-haushaltungsichule auf Schloß Bauichlott

Ml. Küngler, Borfteberin ber Rochichule bes Bad. Frauenvereins Rarisruhe, Otto-Sachsftrage 1

Tafeln und Abbilbungen, Abidnitte über Rahrungsmittellehre, Saushaltungskunde und Rinderpflege

Arbeitsamt Karlsruhl

Frauenabteilung Wartenstraße 53 / Fernsprecher 59.

Wir empfehlen unjere Stellenvermitslung,

bormittags 8—12 uhr für Hauspersonal jeglicet

Samstags nur bor-mittags gebijnet tonnen jebergeit bermittell wete

Herrenkleider pariert und bügelt Jos. Riede

Halbleinen, Damaste, Cretonne, Triko

Handtücher und Taschentücher für Herren, Damen und Woll- u. Kamelhaardecken

Sämliche Sorien Federn zum Füllen von 95°,

(reuzstrasse Nr. 10, neben der "Spanis Beachten Sie meine 4 Schanfenster

in meinem Hause sieht -- weil ich so große Auswahl der weiß schon was er will. weil ich so billig bin.

Schlafdecken neueste Must, nur ausgesuchte prima Pabrikate, per Stück Mk 25.-, 26.-, 18.-, 17.-, 18.-, 12.-, 8.-, 3.50

Große Auswahl in Herren-u.Damenkleiderstoffe, Bettdamaste Bettbarchente, Matratzendrelle, Bettfedern weiß, Halb- u. Reinleinen, fertige Oberbetttücher und Kissen, Tischtücher, Servietten,

Handtücher Da keine Ladenmiete - große Ersparnisse

Eingang Krauzstraße, gegenüber der kleinen Kirche Osrkavjergume nur sine Treppe becb.

Ratenkaufabkommen -An den 3 Sonntagen vor Weihnachten ist mein Geschäft von 11 bis 6 Uhr geöffnet.

G. Wundt langiahrige Borfteberin ber Soch- und Saushaltungeichule Des Babifchen Frauenbereins, Karisruhe

Enthält neben 1644 bemährten Regepten, vielen gum Teil farbigen

Breis in Gangleinwand gebunden mit Goldaufdrud 10 RM. 7.50 TOP

Bu begieben burch alle Buchhand'ungen

BADISCHE

LANDESBIBLIOTHEK

Clubmöbel, einzeine Büfetts, Diplomaten-Schreibtische, Vertiko: Bücherschränke usw. - Enorme Auswahl - Setten preiswert.

Zahlungserleichterung! Verlangen Sie kostenlos unsere Preisliste

teireligiöse Gemeinde Karlsrufe. Sonntag, porm. 10 Uhr bleier, Turnhalle Gartenstraßichule, Serr Prediger D. M.

Wiahriges Dienstjubilaum. Berr Rangleiafiftent Guftav Om Berforgungsamt Karlsrube tonnte am 6, 12, 1928 fein des Dienstjubiläum begeben. Dem Jubilar wurden viels rungen suteil.

Binterfport-Condergug Mannheim-Offenburg und gurud. tag, ben 8. Dezember, vertebrt Wintersportsonderzug 2600 Seidelberg ab 14.34 über Schweitingen. 5rube ab 16.00, Kaftatt ab 16.23, Baden-Baden-West an Sübl 16.51, Achern 17.04, Offenburg an 17.30. Der Berstal 1428 Richtung Schwarzwaldbahn wartet in Ofsenburg auf onderzug 15 Minuten. Triberg an 19.48. Rück fahrt am Offenburg ab 16.12, Achern ab 18.52, Bubl 19.06, den-Mest 19.21, Rastatt 19.33, Karlsruhe 19.55, n 21.12. Der Sonderzug kann mit allen Fahrkarten, auch klickfahrkarten, und auf Teilstreden nach und von allen onen benützt werden. Der ausführliche Fahrplan des tionderzuges ift im grünen Kursbuch ersichtlich.

Reue Schneeschubläuferwagen ber Reichsbabn. Die in ben ntgugen der Söllental- und Dreiseenbabn in ihre erstmals lausenden Schneeschubläuserwagen sind mit ichen Einrichtungen zur Ablage ber Schneeichube ver-ben zwei Abteilen des Wagens, dessen eines 17 und dessen Blate bat, find ber Tur gegenüber und links und rechts ben Stirnwanden brei Geftelle mit je 15 numerierten ngebaut, jedes diefer Fächer tann bequem zwei Paar be mit Stoden aufnehmen. Außerdem ift in ben Eden ben Stirnwänden noch Blat für zwei Rodel vorhanden. ne Ketten mit Rugelverichlug wird das Umfallen der rend der Jahrt verhindert. Am Boden der Gestelle find ausgeschlagene Mulben angebracht, die das Schmuts-Schneeichube und Robel sammeln und durch ein Ablauf-Freie fliegen lassen. Die Turöffnungen der Wagen sind ter hoch, jo daß der Stiläufer auch beim Ginsteigen weniger

Die Biebzählung durch die Polizei ist nabezu beendet. Wer-einember Pierde, Rindvich, Schweine, Schafe, Ziegen, Feder-aningen, Bienenvölfer oder Hunde in Gewahrsam hatte und ebember von den Polizeibamten danach nicht befragt fein Dervilichtet, am Samstag, ben 8. Desember, feine Beftande bt. Statistischen Amt, Jahringerstraße 98, ober ben Geetretariaten schriftlich ober mündlich anzugeben.

Arolatonzert im Gintrachtfaal. Die Schallplatten-Induftrie hr rührig um beim nabenden Weihnachtsfest möglichst geiden. Die hiesige Elettrolaverkaufsstelle, Musikalien-Brit Miller, verjammelte am Donnerstag abend im Ginfebr sablreiche Buborerichaft, um ihr ben neueften Electrolaapparat wie auch die neuesten Schallplatten Auch hier muß der hohe Stand der Technif in der mechanischen Musikwiedergabe ruchbaltlos anerkannt der Form baben afle Apparate fast dasselbe Aussehen. der Wiedergabe wirft aber auf den Sorer fo intenfin, birtlich beim Bortrag vergeffen tann, einem Mechanismus du stehen. An dem neuen Elektrosaapparat ist das Wichs Schallbose, mit der sehr sensitiven Membrane, die alle Benau fo tonwahr wiedergibt, wie die hoben und höchsten Tone bort man in vollendeter Klarbeit. Das umfangamm enthielt gute Tondichtungen, die seitens der Anlebhaft applaudiert wurden. Das Konzert tonnte febr n. Wenn nur jo mancher genügend Kleingeld übrig hatte, eines folden Apparates murbe es gewiß nicht fehlen.

Bildungsvorträge des ADGB

n 10 Dezember abends 8 Uhr, spricht im Bolks Dr. Meiger-Franffurt a. M. über "Gegenwart und ber 3dealismus". Siergu find die Betriebsrate, Bertrauens-Die die freigewerkichaftlich organisierte Arbeiterschaft mit uchen um sahlreiches und vünktliches Ericheinen einge-Der Vortrag beginnt prazis 8 Uhr.

Veranstaltungen

Alchaft von Baben und Pfals im Mannichaftsgewichtheben. Die fistambse in der Liga des D.A.S.B. von 1891 geben dem Ende Bewichtheben treffen fic am nächten Conntag bier in ber Rammerer jum Schligtampf bie brei Begirtsmeifter bes D.M.S.B., nämlich ber Araftsportverein Lorrach, Athletitabenburg und Karleruber Sportvereinigung Germania. Bur Belangt ein Dreifampf, einarmig Reigen, einarmig Stofen Stoffen, Ge bestebt bei allen brei Mannichaften nur ein terfchied bon Bfunden, fo daß eine Borausfage, wer gemacht werben fann. Der Berein, welcher die bochfte gur hochftrede bringt, wirb Sieger. In Anbetracht bie-Arften am Sonntag febr fpannende Rampfe gu erwarten artitispreis ift fo nieber gebalten, bamit es jebermann mogift, ben Rampfen beiguwobnen. Raberes fiebe bie Angelge

Aus den Dororten

60. Geburtstag. Am beutigen Tage seiert unsere Genossin teie Pflüger ihren 60. Geburtstag. Sie ist die älteste Mitbegrunderin der biefigen Frauensettion. aufs herzlichste und wünschen ihr noch recht frobe Seite ihres lieben Mannes, unferes Parteigenoffen

andesbuchauszüge der Stadt Durlach

buchauszüge. Sterbefälle. 5. Rov. Gifela Stut, ltrake 20, 5 Tage alt. 7. Nov.: Elisabeth Magdalena auerlander, Blechnermeifterswitme, b. Berrenftr. 15, Griederile Walch geb. Schäfer, Bädermeisterswitwe, dach. Orisstr. 41, 65 3. 11. Nov.: Christoph Friedrich. Bitwer, h. Wilhelmstr. 5, 66 3. 20. Nov.: Karldwitt, Mitwer, Untermutschelbach, Saus 23, 50 3. roline Kiefer geb. Meier, Gaswerksarbeiterswitwe, die, Saus 2, 81 J. 26. Nov.: Jakob Friedrich Scholl, twer, Graben Amt Karlsrube, Kirchenstr. 21, 68 J. nelicie Wadershauser, Kind, h. Auerstr. 20, 2 Tage. Mad Beinrich Kern, Kind, h. Friedrichstr. 3, 5 Tage. Es Burthardt geb. Sansler, Shefrau, h. Herrenstr. 1, Berta Marichük, Schneiderin, sedig, h. Parlmaiensabre.

heutigen Ausgabe liegt ein 4feitiger Profpett "Weih-Beferinnen und Lesern besonderer Beachtung emp-8405 Der Firma Sermann Tien bei, welchen wir

Eine Berion, die das 50. Lebensiahr vollendet, und feine ebelichen Abkommlinge bat, tann eine andere Person an Kindesstatt annehmen. Es geschieht dies durch Abichluß eines notariellen Berannehmen. Es geigten dies durch Ablglus eines notariellen Bertrages, der nicht unter einer Zeitbestimmung gegeben werden und auch nicht von einem Vertreter abgeichlossen werden kann. Eine in ihrer Geschäftsfähigkeit beschränkte Person bedarf zum Abschluß eines solchen Vertrages außer der Zustimmung ihres gesehlichen Vertreters auch die Genehmigung des Bormundigafisgerichtes. Uns ter besonderen Umständen fann von ber Borichrift des vollendeten 50. Lebensjahres Abstand genommen werden, unter der Boraussletzung, daß die anzunehmende Person das 21. Lebensjahr schon erreicht bat. Weiterbin foll der Annehmende im Regelfall 18 3ahre älter fein, als die Person, die an Kindesstatt angenommen wird. Diese Borichrift ist iedoch nicht eine absolut notwendige, was aus dem vorerwähnten Beispiel ichon bervorgeht. Die Annahme an Kindesstatt (Adoption) bat ja lediglich den Zwed ein familienrechtliches Berhältnis zu ichaffen. Wenn der Annehmende verheistatet ist, so braucht er auch die Zustimmung seines Chegatten. Sat die anzunehmende Person das 21. Lebensjahr noch nicht erreicht, To bedarf fie der Buftimmung ihrer Eltern, liegt Unehelichfeit por die Bustimmung der Mutter. Wenn der Angunehmende volliährig ist, io tann er feine erforderliche Bustimmung selbst geben, und sofern das Angunehmende felbft verheiratet ift, bedarf es ber Buftimmung des anderen Cheteils. Beim Bertragidluß muffen fowohl der Annehmende, wie der Ansunehmende beim Rotar gegenwärtig lein, und fonnen die erforderlichen und abgegebenen Einwilligungen nachträglich nicht mehr widerrufen werden. Der vor bem Notariat geichloffene Unnahmevertrag bedarf ber vormundichaftsgerichtlichen Genehmigung. Auch wenn diese noch nicht erteilt ift, find beide Leile gebunden und tritt ber Bertrag mit der nachfolgenden Genehmigung in Kraft. Die Genehmigung ist nur zu versagen, wenn ein gesetliches Erfordernis der Annahme an Kindesstatt fehlt. Wenn natürlich die Bestätigung endgültig versagt wird, so verliert der Bertrag feine Wirfung.

Die Wirkungen einer Unnahme an Rindesstatt find verichies dentlichster Urt. Das angenommene Rind bekommt die rechtliche Stellung eines unebelichen Rindes bes Unnehmenden, fowie beffen Ift die Annehmende eine verbeiratete Frau, fo erhalt das Rind beren Familienname. Saben zwei Chegatten ein Rind gemeinjam adoptiert, jo erhalt es ben Ramen bes Mannes, ben ja auch dessen Frau trägt. In diesem Falle ist das Kind selbstverständs lich mit den beiden als Bater und Mutter verwandt. Wenn in dem Annahmevertrag nichts Gegenteiliges bestimmt ist, so kann die angenommene Person den neuen Namen seinem früheren Familiens namen hinzufügen. Sat nur ein Chegatte bas Kind angenommen,

io wird es nur mit diesem, nicht aber auch mit dem anderen Ches gatten verwandt, obwohl jener die erforderliche Justimmung der Annahme gegeben hat. Der Gesetzgeber hat nun Vorsorge getroffen, daß durch die Adoption den Angunehmenden (Aboptivvater, -mutter) aus etwaigem Bermögen beim Tobe des Kindes feine Borteile erwachien. Die Adoptiveltern baben fein Erbrecht an bem angenommenen Kinde, dieses verbleibt den leiblichen Eltern des Angenommenen. Das Adoptivlind hat aber volles Erbrecht gegenüber feinen Adoptiveltern. Das Bermögen des Angenommen wird bis zu besseichnis bierüber zu führen und dem Bormundschafts-er ein Berzeichnis bierüber zu führen und dem Bormundschafts-gericht besl. der Richtigkeit und Bollständigkeit entsprechende Berficherung su geben. Werben dieje Erforderniffe nicht erfüllt, fo tann bas Vormundichaftsgericht dem Aboptivvater die Bermögensvermaltung entziehen.

Die Unterhaltspflicht amiichen Aboptiveltern, und efind genau, wie bei den ehelichen Kindern und deren Eltern. Auch die Abkömmlinge eines Adoptivkindes find mit den Adoptiveltern verwandt (Grobeltern, Enfel) und besteht auch gegenseitige Unter-baltspflicht. Die Berwandten der Adoptiveltern sind mit dem Adoptivstind nicht verwandt, wie auch umgekehrt kein Berwandtichaftsverhaltnis begründet wird swifchen Aboptiveltern und ben Berwandten des Angenommenen.

Die Wirkungen, die für die leiblichen Eltern eines Kindes durch bessen Aboption eintritt, sind auch verschiedentlicher Art. Bor allem verlieren die Eltern mit der Rechtstraft des Bertrages, monach ihr Kind in die Familie eines anderen aufgenommen wird, die elterliche Gewalt über dasselbe. Die unebeliche Mutter verliert das Recht und die Pflicht für die Person des Kindes zu sorgen.

Das Recht des perionlichen Berkehrs der leiblichen Eltern mit dem Rinde ift durch den Gesetgeber gestattet, jedoch fann er durch Bertragsbestimmungen geregelt ober gang aufgehoben merben. Es fann auch weiterbin in bem Bertrag die durch Geset bem Abontivvater suftebende Rugniegung am Bermögen des Kindes ausgeschlofs fen werden, sowie auch umgekehrt, das durch Gesets gegebene Erbrecht des Kindes gegenüber ben Aboptiveltern.

Das Rechtsverhäftnis einer Adoption kann mit Willensüberseinstimmung beider Teile und etwaigen Abkömmlingen des Angenommenen durch notariellen Bertrag aufgehoben werden. Auch burch Tod eines ber Beteiligten tonnen die übrigen Beteiligten bas bestehende Rechtsverhältnis durch Bertrag aufloien. Mit ber Aufbebung ber Adoption tonnen bas feither angenommene Rind bam. bessen Abtommlinge ben feither getragenen Namen ber Aboptiv-Findet die Aufhebung des Bertragsvereltern nicht mehr führen. haltniffes jedoch nach dem Tode eines der Chegatten ftatt, fo tritt feine Menderung in der namensführung ein,

Friedensfeier der religiösen Sozialisten.

18 Sonniag, 9. Dez., nachm. 6 Uhr, in der evangelischen Stadtkirche, Marktplatz. O

Predigt: Jugendpfarrer Kappes - Musikalische Leitung: Kapellmeist. Dr. Heinz Knöll - Sopransolo: Konzertsängerin Herta Knöll - Orgel: Musikdirektor Hans Vogel - Chor: Die Volks-

Programm und Liedertext für 20 Pfg. a. d. Kircheneingängen

Veranstaltungen

Samstag, 8. Dezember:

Bad, Landestheater: Perlentomödie. Bon 8—10 Ubr. Lebrergesangverein Karlsruhe: Abends 8 Uhr im großen Festballefaal Kongert dur Feier bes 45jahrigen Stiftungsfestes. Coloffeum: Große Marchenschau "Der Bunberfpiegel". 1/4 Uhr;

Die neue lustige Rolf Röder-Revue "Dies und Das". 8 Uhr. Gloria-Balait: Wolga — Wolga. Beiprogramm. Badifche Lichtspiele: Quer durch Kanada. 8.15 Uhr. Residenz-Lichtspiele: Das große Filmwerk von der Sexualnot ein-

Balait-Lichtspiele: Der brave Solbat Schweit an ber Front. Friedrichshof: Familien-Ronzert. 1/9 Uhr. Arofodil: Bodbierieft. Bolfshaus: Streichkongert. 8 Uhr

Conntag, 9. Dezember:

Bad. Landestheater: Armida. Bon 3-5 Uhr. - Der Barbier von Bagdad. Bon 8-10 Ubr.

Konzerthaus: Arm wie eine Kirchenmaus. Bon 71/4—10 Ubr. Festballe: 1. Sonntag-Nachmittagskonzert. Bon 31/4—6 Ubr. Religioje Sozialiften: Friedensfeier in . ber evangelifchen Stadtfirthe nachmittags 6 Uhr.

1. Karlsruber Sportvereinigung Germania: Rachm. 21/2 Ubr im Saale ber Brauerei Rammerer Austragung ber Meistericaft Baden-Bfala.

Coloffeum: Die neue luftige Rolf Roder-Revue "Dies und Das" Gloria-Balaft: Wolga - Wolga. Beiprogramm.

Babische Lichtspiele: Quer durch Kanada. 4 Uhr. Residenz-Lichtspiele: Das große Filmwerf von der Sexualnot ein-

Balast-Lichtspiele: Der brave Soldat Schweit an der Front. Friedrichshof: Familien-Konzert. 5 Uhr. Karlsruher Athleten-Gesellichaft: Im Saale der Walballa Weib-

nachtsseier. 4 Uhr. Bollshaus: Streich-Konzert ab 6 Uhr. Krotodil: Bochbiersest,

Chefrebatteur: Georg Schöpflin Berantwortlich: Bolitit. Freiftaa. Baben, Bollswirtichaft, Aus after Welt, Lebte Rachrichten: G. Grune-baum; Bab. Landiag, Gewerficafilices. Aus ber Bartet, Rleine babilche Chronit. Aus Mittelbaben, Durlach, Gerichiszeitung, Feuilleton, Franen-beilage: hermann Binter; Rarieruber Chronit, Gemeinbepolitit, Soziale Rundichau, Sport und Spiel, Sozialifiifches Jungvolt, heimat und Banbern, Brieffasten: Joief Etfele Berantwortlich für ben Angeigenteil: Gustav Rruger. Camtitche wohnbaft in Rarierube in Baben Drud u Berlag: Berlagebruderet Rolfsfreunb &mb. Rarlarube

Karlsruher Polizeibericht

Bom Tode ereilt

Geftern nachmittag murde ein lediger 64 Jahre alter Oberrepis for a. D. von hier in ber Waldhornstraße tot aufgefunden. Ein fofort hinzugezogener Arat stellte fest, daß der Beamte vermutlich einen Bersichlag erlitten batte.

Ueberichreitung des Nachtbadverbots

In Durlach murden in letter Beit 10 Badermeifter gur Uns seige gebracht, meil fie por ber erlaubten Beit mit der Serftellung pon Badwaren begonnen batten.

Milchfälichung

Wegen Mildfälichung gelangte die Chefrau eines Landwirts von Jöhlingen dur Angeige, weil fie am 15. Rovember bis gu 20 Brosent gemafferte Mild als Bollmilch in Berfehr gebracht batte.

Vereinsanzeiger benndgungsamjeigen firden unter dieser Rubrit in der Regel teine Anfrachme, ober wenden zum Beflomereilend ein berechne

Karlsruhe

Freie Turnericaft. Seute abend 8 Uhr Berfammlung ber Turnspieler und Spielerinnen im Bereinshaus. — Montag abend 1/19 Uhr Beginn ber Tanzstunden im "Auerhahn", Schützenstr. 58.
— Sonntag nachmittag Fuhballwettspiel gegen Reureut 1. und 2. Mannichaft.

3. I. R. Winteriport. Treffpuntt 9 Ubr Sundsed.

Bildungsvorträge des A.D.G.B. Montag, den 10. Dezember, abends 8 Uhr, fpricht im Bolfsbaus Serr Dr. Mesger-Frankfurt a. M. über "Gegenwart und ber beutiche Ibealismus". Siergu find Die Betriebsrate, Bertrauensleute jowie Die freigewerticafilich organisierte Arbeitericaft mit dem Ersuchen um sablreiches und puntiliches Ericheinen eingeladen. Der Bortrag beginnt prasis

Lassalia. Die nächste Probe finder Dienstag, den 11. Dezem-ber, abends 8 Uhr, im "Friedrichshof" statt. Bollzähliges Erscheinen aller Sanger notwendig

Arb. Madi. Bund "Solidarität", Abt. K'be-Stadt. Samstas, 8. Des., abends 8 Uhr, Migliederversammlung. Der Abt. Leiter.

Touristenverein "Die Naturfreunde", Bezirfsgruppe Beiertheim. Montag abend 8 Uhr Bersammlung im "Weißen Kudud" mit Reise erlebnisse eines Genosien in der Schweis und Oesterreich. 8399

Ettlingen. Arb. Turn: und Sportverein. Samstag abend 8 Uhr Jahres-Generalverjammlung. 1907

Biandesbuchauszüge der Stadt Karlsruhe

Sterbefalle und Beerdigungszeiten. 6. Deg.: Glifabeth Bifosto, 80 Jabre alt, Bitwe bon Grang Bliogio, Artillerie-Saubmann. Beerbigung am 10. Dez., 12.30 Uhr. Mathons Traub, 61 Jahre alt, Chemann, Schnelber. Beerdigung am 10. Des., 13.30 Ubr. Anna Frey, 56 Jahre alt, Ebefrau von hermann Fred, hauptlebrer a. D. Beerdigung am 10. Des., 15 Ubr. — 7. Des.: Beriha Stranß, 62 Jahre alt, ledig, obne Beruf. Nubolf Beter, 55 Jahre alt, Ehemann, Bolizeioberwadineister. Beerbigung am 10. Dez., 14:30 Uhr. Etsa Lutie Flatt, 14 Jahre alt, Ehemann, Beitzeioberwadineister. Beerbigung am 10. Dez., 12:10 Uhr. Aboli Jöller, 14 Jahre alt, Ehemann, Beizer (Ersinwintes). Warta Jugichwert, 66 Jahre alt, Ebefrau von Meinhard Zugsschwert, Hucker, Beerbigung am 10. Dezember, 13 Uhr. Abam Masset, 81 Jahre alt, Witwer, Muster. Beerbigung am 10. Dezember, 15:30 Uhr.

Sprechstunden der Redaktion

jeden Tag von 11 bis 12 Uhr pormittags.

9ut ausgeführt

KAISERPASSAGE 7

TELEPHON NR. 547

Beliebtes Weihnachts Geschenk

Billigste Preise

An den Adventsonntagen von 11 bis 6 Uhr

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK Schneebericht

Umtlicher Schneebericht ber Bab. Landeswetterwarte Beobachtungen vom 8. Dezember, morgens 8 Uhr Belbberg: Bewölft, minus 2 Grad, 80 bis 85 3tm. Schneehobe, Gti und Robel febr gut.

Titifee: Bewolft, plus 2 Grab, 25 3tm. Schneehohe, etwas perbaricht, Sti gut, Robel mäßig. Renstadt: Bewölft, 0 Grad, 20 3tm. Schneebobe, etwas verbaricht, Gli gut, Robel magig. Sintergarten: Bewölft, minus 1 Grad, 35 3tm. Schneebobe, ge-

Gfi und Robel gut. Burtwangen: Bewölft, minus 1 Grab, 30 3tm. Schneebobe

St. Georgen: Beiter, 0 Grab, 20 3tm. Schneebobe, etwas verharicht, Sti und Robel gut.

Todes-Unzeige

Schmerzerfüllt geben wir Freunden und Befann en die traur geRachricht, daß es Gott bem Allmächtigen ge-fallen hat, unje e liebe Evichter und

heute mittag 13 Uhr von ihrem schwe-ren, mit großer Gedu.b er-tragenen Leiden im Alter von nabe-gn 16 Jahren burch einen sansten

Rarleruhe, ben 7 Dezember 1928

In tiefem Schmerg:

Leopold Flat und Fran

Frieda Flat

Die Beerdigung findet am Montag,

Trauerhaus: Winterftrage 12 L

Dezember 1928, mittags

Todes-Unzeige

Freunden und Befannten Die traurige

Rachricht, daß mein lieber Mann, unfer guter Bater, Schwiegervater und Grofivater

Adolf Zöller

im Alter bon 48 Jahren, nach langem, ichweren Leiben uns burch ben Tobentiffen wurde Grunwinfel, ben 7. Dezember 1928

Die trauernden hinterbliebenen: Fran Boller und Rinder

Beeroigung finoe: Sonntag nachm.
3 Uhr bom Friedhor Grunwintel

ous flatt Tranerhaus: Charlottenftrage 26

<u>Bekannimachung</u>

Fahrrädern, Mähmalchinen

Cas- und Mohlenherden

Empfehle zugleich meine Qualitätswaren zu außerst günstigen Teilzahlungen

Hauptgelchäft Zähringeritr. 46

Filiale am Stadigerten 3

Chr. Kunzmann

Sprech-Apparate

sowie Ersatzteile und Reparaturen habe ich ab heute übernommen

Stattgarten Mr. 3

Schonach: Bewölft, plus 1 Grad, 42 3tm. Schneehohe, etwas perharicht, Gli und Robel gut. Ruheftein: Bewölft, 0 Grab, 50 3tm. Schnehöbe, etwas ver-

baricht, Sti und Robel gut. Breitenbrunnn: Bewölft, minus 1 Grab, 35 3tm. Concebobe, 3 bis 5 3im. Reufchnee, gefornt, Gfi und Robel mabig.

Sundsbach-Biberach: Bewölft, minus 1 Grad, 30 3tm. Schnee-bobe, etwas verbaricht, Sti und Robel gut. Unterstmatt: Bewolft, minus 1 Grad, 40 3tm. Schneebobe,

1 bis 2 3im. Reufchnee. Pulver, Sfi und Rodel gut. Sand: Bewölft, minus 1 Grab, 40 3tm. Schneehobe, 6 bis 10 3tm. Reufchnee, gefornt, Sit und Robel gut

Berrenwies: Trodener Rebel, minus 2 Grad, 30 3tm. Schneehöbe, etwas verharicht, Gli und Robel gut.

Sundesed: Bewölft, minus 1 Grad, 30 3tm. Schneets etwas verharscht, Sti und Rodel gut. Bübler böhe-Blättig: Bewölft, minus 1 Grad, 15 3tm. Schul böhe, stark verharscht, Sti und Rodel gut.

Dorläufige Wettervorherlage

der Badischen Landeswetterwarte Boransfictliche Witterung für Sonntag, 9. Dezember: 30 Deuer des regnerischen trüben Wetters bei wenig veränderten beraturen, im Gehirae Minterwetter peraturen, im Gebirge Winterwetter.

Wasserstand des Kheins Basel 94, gef. 11; Schusterinsel 115, gef. 3; Kehl 293, gel. Marau 487, gef. 13; Mannheim 409, gef. 18 Zim.



das tätige Menschenliebe in aller hergen entzündet. Taufende von armen Kindern

unserer Stadt werden an diesem Feste nur Rot und Elend ichauen, feine Beihnachtsfreude wird ihnen im Rreise ber Eltern bereitet werden, teine Chriftbaumlichter ihnen brennen. Diesen Armen gilt es auch in diesem Jahre wieder eine kleine

Roch ein paar Wochen trennen uns von dem Beihnachtsfest, dem Fest ber Freude,

In ben legten Jahren konnten Dant der Milbtatigkeit der hiefigen Bevölkerung für 1100 Kinder gemeinsame Beihnachtsbescherungen unter bem brennenden Chriftbaum in der Festhalle abgehalten werden

Die unterzeichneten Berlage

rufen die Rarlsruher Bevölkerung

gur Unterstützung einer Weihnachtsbescherung der armen Rinder ber Stadt Karlsruhe auf und eröffnen hiermit die diesjährige öffentliche Sammlung. Arbeitslofigkeit und Krantheit haben in manche Familie Gorge und Elend gebracht. Trog der Rot der Zeit ift es baber Pflicht aller berjenigen, die nicht imftande find, ihre Arbeitsfraft nugbringend zu verwenden, hier gu helfen.

Das Weihnachtsfest öffne die Herzen und Hände

Spendet por allem warme Rleider und Bafche, bringt unverderbliche Lebensmittel perbei, öffne die Geldborfe, sammelt in Gesellichaften, an Biertischen, bei Bereinsfestlichkeiten und mo fich fonft Gelegenheit bietet. Riemand in der gangen Stadt iollte in diesem Jahre im eigenen Beime Lichter des Chriftbaums anzunden, der nicht sein Scherflein fur die Rinder-Weihnachtsbescherung beigetragen hat. Am heiligen Abend foll der notleidende Teil ber Bevolferung bas Gefühl haben, daß alle gemeinsam das ichwere Schidfal tragen wollen.

Darum gebet für die hungernden und frierenden Rinder

Lagt die fehnfüchtigen Blide der armen Kinder nach den Weihnachtsauslagen

ber Geschäfte nicht unerfüllt.

Der Badifche Frauenverein vom Roten Kreuz hat fich auch in diefem Jahre bereit ertlart, gemeinfam mit der Karlsruher Lehrerichaft die Organifierung der Beihnachtsbescherung zu übernehmen. Die Stadtverwaltung hat ben großen Festhallefaal

wiederum toftenlos jur Berfügung geftellt. Raturalien und Rleiderspenden, auch Geldgaben sollen an die Geschäftsstelle bes Badifden Frauenvereins, Zweigverein Karlsrube, Kaiferallee 10 mit der Aufschrift Beihnachtsgabe für die Karlsruher Kinder-Beihnachtsbescherung" abgegeben werden. Für Geldspenden liegen Ginzeichnungsliften in den Geschäftsstellen der

hiefigen Zeitungen gur reichlichen Benützung auf. Für alle Spenden wird öffentlich in den Zeitungen quittiert. Die Auswahl der zu beschenkenden Rinder erfolgt durch den Badifchen Frauen. verein im Benehmen mit der Lehrerichaft ber Karlsruher Schulen und bem Stadt. Fürforgeamt. Unmelbungen von Rindern gur Weihnachtsbescherung tonnen nur in ben Schulen bei der Lehrerichaft erfolgen.

Leuchtende Kinderaugen merden allen Spendern taufendfach banten. Darum gebt alle raich und reichlich.

Vereinigung Karlsruher Zeitungsverleger

Babischer Frauenverein vom Roten Kreuz / Zweigverein Karlsruhe

Gelbgaben nimmt entgegen Geschäftsftelle bes Bolksfreund, Balbftrage 28

Konzerthaus

Freitag, den 7. Dez. 20 Samstag, den 8. Dez 16 pt Samstag, den 8. Dez 16 pt 20.15 Uhr, Sonntag den 10. 16 Uhr, Montag, den 10. 20 15 Uhr Filmvortrag

des Schriftstellers Dr. Justus Schmidel

Neuer Film Neuer Vortrag

Jugendliche habenZul 1.30, 160, 1.80. Vorverkaut Musikhat Müller, Kaiserstiaße, un der Kasse Näheres siehe auch Pla

bes herrn Dr Start Beiß.

"50 Jahre Feuerbestatt Bedermann ift freundlich

Bilber, Reparaturei an Mobe. Aniertige ganger Einrichtungen

in nur foliber Ausin rung empfiehlt fich Josef Seltz Möbeischreinerei Hasta t Wohnung: Mitter-ftraße 32, Werfrätte Leopoldsplat 12.

Dajelbit eine neue moberne And enein-

richtung febr preiswer

au verfaufen

Diebesten Weihnachtsgeschenke



Märchenbücher Bilderbücher

Jugenderzählungen Reisebeschreibungen

Romane

Klassiker

Tolksfround-Buchhandlung

Waldstraße 28

LANDESBIBLIOTHEK



Das Wohlbefinden und die gute Laune der meisten Menschen werden häufig von äußeren Umständen beeinflußt. Nicht nur bei der Frau, auch beim Manne trägt geschmackvolle und gutsitzende Kleidung sehr oft zur Erhöhung der Stimmung bei. Wir werden uns ein Vergnügen daraus machen, Ihnen unverbindlich unsere schönsten Sachen vorzulegen.

aus gediegenen Stoffen, vorzüglich in Sitz und Verarbeitung

87.— bis 145.—

74.— bis 130.—

124.— 145.-

Sonntags von 11-6 Uhr offen

KARLSRUHE Kaiserstr. 74 Das große Spezialhaus für Herren- u. Knabenkleidung

our Mk. Monatsrate

üppersbusch-Gasherd mit Backofen

> 48-u.Kuchengeräte Kaiserstraße 55

> > RABATT

ahnachtsverkauf!

ins. 95. 95. 75. bis 10. Mk. 10. Mk. Seine, Samt Seine, Samt nach Stoffart 75. 65. 8.50

der-Mäntel in allen allover, Blusen, Röcke, Wind-ummimäntel, Regenschirme weit herabgesetzten Preisen els Konfektionshaus

matrage 38, 1 Treppa nspesen — Große Auswahl mmen der Bad. Beamtenbank Magen vor Weihnachten ab 11 Uhr offen

ihre Kleidung zung jeder rn, nur in esfählgste eschäft Buhlinger und Plüsch he hur Bredzstr. 22

oton 88.7 Durlach, Hauptstr.11



Preisermäßigung!

Auf alle Waren

20% Rabatt!

SCHUH-A.-G.

NUR Kaiserstrasse 56

Durlacher Einzelhandel



p. Bernards

Baffage 56 Edie Akabemieftraße

Die Geschäfte unserer Mitglieder sind morgen, 9. Dezember, von 11-6 Uhr geöffnet

Durlacher Anzeigen

Berfteigerung von unaufbereitetem Reisholz.

perrenmantel, ichwarz. Trauenmantel u. Dut. 10. Dezember ds. Js., vormittags 9 Uhr, lauarium, Kinof Anab aus ben Schlägen 17, 18 und 19 Oberwald

21 Loje Schlagraum um Gelbftaufbereiten an den Meiftbietenden Gentlich beisteigern. Busammentunit bei ber

unden-Rantel 183 Rehbabbei Bulammentunit bei ber 180 Kifteb 3.6. Luck beftfimt 183.10. aus Bohnented'n. fleinen Baumitthen ze Durlach ben 7. Dezember 1928. Der Oberbürgermeifter.

Fenerbestattungsverein Durlach und Umgebung e. B.

Dienstan, 11. Dezember, abends 8 Uhr, nbet anlaglich bes 50 fahrigen Inbilaums bes hier ein Lichtbilber-Bortrag fiait herr Dr. Beiß - heibelberg wird aber bas Thema:

"Die Fenerbeftattung, ein Aulturfortschrift".

Breunde und besonders Gegner Der Sache ergebenft ein. Gintritt frei!

Das vorzügliche Qualitäts-**Ernst Krause**

zu R.M. 1075.nur bei

lang hat eich SCOTT's EMUL-SION in allen Ländern glänzend bewährt. SCOTT wirkt bei Kindern knochenbildend und antirachitisch infolgedes hohen Gehalts an Vitaminen. SCOTT ist das beste Nähr-u. Kräftigungsmittel bei Erwachsenen nach überstandener Krankheit, sowie für werdende und stillende Mütter. Verlange nur Original SCOTT mit dem Garantiestreifen in allen Apotheken und Drogerien.

Tücht. Schneiberin npfiehlt fich im Anfer Damen-u.Kinderkleit Beibelftraße 10, III

NORDDEUTSCHER LLOYD BREMEN

Regelmäßige direkte Abfahrten nach

Nähere Auskunft über Einreisebedingungen u. Abfahrten erteilt

In Karlsruhe, Lloyd-Reisebüro Goldlarb, Kaiserstr. Ar. 181, Ecke Herrensir, in Baden-Baden: Norddeut den Baden. Lloyd-Reisebüro G. m. b. H., am Leopoidsplatz in Ottenburg: Becht & Gebringer, Güterbahnhot.



A.-G. Filiale Karlsruhe

Kaiserstr. 146, gegenüber der Hauptpost Besorgung aller Bankgeschäfte

Errichtung von Banksparkonten bei günstiger Verzinsung Vermittlung von Hypothekengeldern

Sonntag, den 9. Bezember von 11-6 Uhr geöffnet! Weihnachts-Geschenk



Die Elegante Armbanduhr Die moderne Halskette Das neue Armband Das kleidsame Ohrgehänge Der aparte Ring

tür den Herrn

Die elegante gute Uhr Die moderne Uhrkette Der solide Siegelring Das neue Zigaretten-Etui Der silberne Bleistitt Die modernen Knöpfe tür die Familie:

Die schöne Standuhr oder Wanduhr mit herrlichem Gongschlag Die praktische Küchenuhr Das solide Tafel-Besteck

Trauringe in jedem Feingehalt am Versäumen Sie nicht, meine 8 Schaufenster zu besichtigen.

Uhrenhaus Richard Kittel

Schinken

gekocht, Naturpökelung Bierwurst . . 1/4 to 0.55 | la. Meltwurst 1/4 to 0 45 | Schw.-Magen . 1/4 to 0.25

Schinkenwurst 1/4 to 0.35 | Fielschwurst . 1/4 to 0.28 Ochsentleisch, das & 0.98 bei 2 & das & 0.95 Gefrierfleisch das & 0.64 bis 0.70 Rindtleisch I. Qualität das & 1.10

Kalbfleisch . . . das # 1.10-1.20 la. Ochsenmaulsalat . 1/4 % 0.25

Kronenstr. 33 Gebr. Hansel Soffenstr. 99 Amalienstr. 23 Gebr. Hansel Rudellstr. 28 Neueröffnet: Hardtstraße 20.

Pelzmäntel, Pelzjacken

Kürschner MEUMANN

Telephon 5019

Telizahlung gestattet / Enormes Lager, größte Auswahl

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK

Eine Auslese besonderer Angebote:

Billiog — dorf ogit noin immunt

		6
Wollwaren		ı
Damen- und Herren-Weste 5.90		
Damen-Pullover Garn, mit Kunstseide, in elegant. Ausführung 6.90	1000	-
Damen-Weste Wolle mit Seide, mit 2 Taschen und Gürtel 7.90		١
Damen-Pullover Wolfe mit Seide, moderne Muster 7.60		1
Herren-Pullover reine Wolle, englische Muster, sehr preiswert 1.50	1	1
Kinder-Weste Wolle m t Seide, mit Kragen, hübsche Muster und Farben, Größe 35 5.40	-	-
Kinder-Sweater Wolle plattiert, mit Kragen und Kravatte, alle Parbon, Gr. 1 4.40	-	-

Herren-Artikel
Herren-Oberhemd Bielefeld Pabrik Popeline und Zefir, in modernen Mustern 7.58 5.90
Herren-Oberhemd weiß, Batist, durchgehend gemustert 5.90
Herren-Kragen Mako 4fach, in modernen Formen 60.7
Herren-Kragen 100 d
Hosenträger Gummiband mit Lederausstattung
Herrenschal K'Seide, hübsche Muster 130 95.7
Krimmer Handschuhe

Trikotagen	
Damen-Schlupfhose Trik. gerauht uf Seiden-Effekt, Gr. 42-46, zu einem Preis 1.95	1
Kinderschlupfhose die gleiche gute 95%	ı
Untertaille gestrickt, ohne Arm 954	
Burchard's Reklame Ensalzhemd 1.95	
Herren-Unterhose ormaliarbig 2.30 gr. 5 2.10 gr. 4 1.95	
Herren-Unterjacke die gleiche gute Qualität Größe 6 2.20 Größe 5 2.10 Größe 4 1.95	
Herrenpiüschhose besond warm u. 4.70 Herrenplüschhose asypt. Mako. 6.90	-
	-

Strumpfwaren	*
Damenstrümpte prima Seidenflor m. facher Sohle, in vielen Farben Paar	1.
Damenstrümpfe Volle mit Seide plattiert, schwarz u. farb. Paar Damenstrümpfe reineWolle, schwarz und farbig Paar	2.
Kinderstrümpfe eine Wolle. 1×1 gestrickt, Größe 1 Paar Steigerung pro Größe 15.77	7
Herrensocken trau, reine Wolle gestrickt Paar	9
Herren-Socken eine Wolle, kamelhaarlarbig Paar	1.
Herren-Socken Wolfe plattiert, bestickt	1.
Halerlsocken ür Damen, hübsche Parben Paar	_

Filet-Mitteldecke

Handarbeiten

Ī	Tischtuch weiß Halbleinen, gute Qualität, Größe 130×160 cm	3.75
	Servietten dazu passend Gräße 50×50 cm	450
	Tischtuch prima Halbleinen Größe 150×150 cm	5.90

JUNIZON			
Mädchen-Schürze			
Zeitr- und Waschstoff, hübsche Ausführung, Größe 40, 45	85.7		
Knaben-Schürze			
Wasch-Stoff, dauerhafte Qualität Größe 40	55.7		
Jede weitere Größe 10 .5 mehr.			
Satin-Damenschurze	2.75		
cana acii, gemige			

Cabiliaron

Herren-Taschentuch it bunter Kante to Dutz Jamen-Taschentuch	Taschenflicher			
nit bunter Kanie un Dutz 243	5			
James Tarchantuch	4			
it gestickter Ecke, festoniert, in artonaufmachung 3 Stück	2			

nit 4 Haltern aus gutem Drell	doen of	Filet-Mittelde
Büstenhalter Schirting	75.7	rund, für Herrenzimmer Durchmesser 50 cm
Strumptbandgürtel Damassé Drell, mit 4 Haltern, bes preiswert	1.10	Ripskissen schwarz, mit Rückw bestickt
17		

Korseiis

Strumpfbandgürtel

Alleinverkauf von Sicincr's Paradicsbellen

Geöffnet an den Sonntagen vor Weihnachten von 11 bis 6 Unr.

Kaiserstraße 143

Anbezahite Waren werden bis zum Fest zurücker

Bitte!

bereitet werden. vereitet werden. Bir richten an alle Freunde und Gönnet biefer Anstalten die herzliche Bitte, durch Au-wendung von Gaben die Weihnachtsbeicherung der armen Kinder. Zugendlichen und alten

Bur Empfangnahme ber Gaben find bereit Die Leiterinnen de w Leiter und die Jaus-ärste der Anfialten (Dr. Behrens ihr das Kinder- und Säuglingsheim, Dr. Helbing für das Alt reheim, die Bfleger (Fran Stadtration Matheis, Westendüraße 6 für das Linders und Säglingsheim; FranStadtratinMuster, Greuzstrage 2, 111 für das Altersheim; Herr Stadtrat Ged Sübendür. 28 für das Jugendichusbeim, die Zentralsielle des nädtlichen Aurorgeamis, Amalienft 35, Engang D. Limmer 63, das stadtliche Jugendamt, ebendy Zimmer 67, towie die Mitglieder des Fürforges und Jugendam sansichuses.

Städtijdes Fürforgeamt und Sugendamt.

Weihnachtsbescherung im Kinderfrantenhaus.

Auch in diesem Jahre foll unseren tiefnen Batienten wieder eine Bethnachtstreude bereitet werden. Wir bitten vaher herzlicht und zu diesem Zwede Gaben greundlicht zutommen zu lasen. 8124
Solche können bei unterzeichneten Dannen

paer an Die Oberin unjeier Anftalt, Karl-Bildeimitrage 1, abgegeben werben. Frau Brojesior Luit, Bachitr. 19
jerau Brojesior Batich, Kaijer-Allee 7
Frau Banko keiter Beh, Marimil auftr. 4
Frau Geh Hoirat Dolt, Mitterfix 26
Frau Geh Hoirat Drenter. We tenditt. 76 y au Martin Gijas, Redienbachernr. 19 Frau Balter Behmann, Richard-Bagnerftr.

Frau Stadtrat Matheis, Beffeubfir. 6.

Mietervereinigung Karlsruhe (e.v.) Sprechstunden jeden Montag u Nowack", ieden Mittwoch "Unter den Linden Ecke Yorkstr. u. Kaiserallee, jewells v. 6-72-2 Uh

Wegen Verlegung des Fabriklagers

Markstahler & Barth Ratenkaufabkommen Karlsir. 67

Anden Adventsonntagen v.1—SUhr geöffnet

Waisenhaus. — Weihnachtsbitte

Aur die in den städt. Fürsorgeanstalten—
Städtisches Kinder- und Säuglungsheim. Sydelsitraße 11. Städtisches Altersheim. Jähringeringen für undere Beichenachtscheim. Führeren Jahren, eine beicheidene Weihenachtscheiderung an deranstalten. Um diese alter 12a — untergedrachten sinder, Jugendelten und alten Leuie soll auch in diesem Jebusterung in Ansprach nehmen und Jave wieder eine Weihnachts-Beicherung | Bur Empfangnahme ist der Direttor dei Mnstait - Stöfferstraße 17 - gerne bereit

Ber Berwaltungerat bes Waifenhaufes.

Bereimauna.

(Christian Science Sectory) Har Sruhe. Dantfagun ieje er Conntag undm 4 Uhr Eintramtefani botresbienfte Countags 10 Uhr bormutag



für Anstriche aller Art orteilh, i. Farbenh Hanen Waldstr. 15, b Colosseum

Atbeiter Werbt für enere Zeitung



Chrift.Frankle Hartsrune,



An den 3 Sonntagen vor Weihnachten geoffne Beamte, Festangestellte und alte Kunden ohne Anzahlung, 1 Rate 1. Februar. Beachten Sie unsere Auslagen im Hause Waldstraße 13

BADISCHE

LANDESBIBLIOTHEK